

Checks FL 2025

Ergebnisbericht zuhanden des Schulamtes, Fürstentum Liechtenstein

IBE

Februar 2026

Anschrift

IBE
Hofwiesenstrasse 349
8050 Zürich

Tel: 043 268 39 60
www.ibe-edu.ch

contact@ibe-edu.ch

Inhaltsverzeichnis

1	Hintergrundinformationen	4
1.1	Worum geht es?	4
1.2	Was wurde getestet?	4
1.3	Wie sind die Ergebnisse zu lesen?	5
2	Wer hat teilgenommen?	7
3	Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler	8
3.1	Ergebnisse im aktuellen Jahr	8
3.2	Verteilung der Kompetenzstufen im aktuellen Jahr	11
3.3	Ergebnisse im Trend	12
4	Unterschiede nach individuellen Merkmalen	16
4.1	Unterschiede im aktuellen Jahr	16
4.2	Leistungsunterschiede im Trend nach Geschlecht	19
4.3	Leistungsunterschiede im Trend nach Erstsprache	22
4.4	Leistungsunterschiede im Trend nach Schulart	26
5	Ergebnisse der Klassen und Schulen	30
6	Fragebogen für Schülerinnen und Schüler	33

1 Hintergrundinformationen

1.1 Worum geht es?

Checks – Die Checks FL sind nach standardisierten Regeln durchgeführte Leistungstests. Sie ermöglichen unabhängige klassenübergreifende Standortbestimmungen am Ende jedes Zyklus des Lehrplans 21 (d. h. am Anfang der 3. Klasse der Primarstufe sowie am Anfang der 7. und am Ende der 9. Klasse der Sekundarstufe I). Die Checks FL werden seit 2023 flächendeckend durchgeführt.¹

Zweck – Die Check-Ergebnisse zeigen, was Schülerinnen und Schüler können und wie gut sie am Ende der Sekundarstufe I schulische Anforderungen für Berufslehren erfüllen. Die Ergebnisse werden auch auf Ebene der Klassen und Schulen zusammengefasst zurückgemeldet, sodass sie für die Unterrichts- und Schulentwicklung genutzt werden können.

Überblick – Der vorliegende Bericht informiert über die wichtigsten Ergebnisse der Checks FL 2025. Kapitel 1 enthält wichtige Hintergrundinformationen zum Inhalt und zur Interpretation der Ergebnisse. In Kapitel 2 werden die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler beschrieben. Kapitel 3 gibt einen Überblick über die Ergebnisse in den geprüften Fächern im Kalenderjahr 2025 und zeigt Trends über die letzten drei Jahre hinweg. Kapitel 4 zeigt Leistungsunterschiede nach individuellen Merkmalen für dieselben Jahre. In Kapitel 5 werden die Verteilungen der mittleren Leistungen pro Schule und Klasse dargestellt. Zuletzt werden in Kapitel 6 die Ergebnisse des Fragebogens für Schülerinnen und Schüler berichtet.

1.2 Was wurde getestet?

Fächer und Kompetenzbereiche – In den Checks FL 2025 wurden sieben Kompetenzbereiche aus den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch geprüft. Der vorliegende Bericht fokussiert auf die Ergebnisse einzelner Kompetenzbereiche. Tabelle 1 gibt einen Überblick über die Kompetenzbereiche und Fächer.

Tabelle 1: Geprüfte Fächer und Kompetenzbereiche

Fach	Kompetenzbereich	3. Klasse		7. Klasse		9. Klasse	
		Dauer	Aufg.	Dauer	Aufg.	Dauer	Aufg.
Deutsch	Lesen	40*	32	40	32	56	40
	Sprache im Fokus (SiF)	20	28	20	32	26	34
Mathematik	Zahl und Variable (ZuV)	60*	48	80*	48	80	48
	Form und Raum (FuR)						
	Grössen, Funktionen, Daten und Zufall (GFDZ)						
Englisch	Hören			40	32	40	30
	Lesen			40	32	40	32

* Die Mathematiktests der 3. und 6. Klasse sowie der Test in Deutsch Lesen der 3. Klasse waren in jeweils zwei gleich lange Sitzungen unterteilt.

Individuelle Lernziele – Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen absolvierten dieselben adaptiven Tests wie andere Schülerinnen und Schüler. Die Tests passen sich während der Durchführung der individuellen Fähigkeit an. Die Ergebnisse von Schülerinnen und Schüler mit

¹ Bei der ersten Durchführung 2023 wurden Checks am Ende der 2. Klasse statt am Anfang der 3. Klasse sowie am Ende der 6. Klasse statt am Anfang der 7. Klasse durchgeführt.

und ohne individuelle Lernziele sind daher direkt vergleichbar. Für die Berechnung der Schul- und Klassenergebnisse wurden allerdings die Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen ausgeschlossen (vgl. Kapitel 5). Für alle übrigen Ergebnisse wurden die Leistungen aller Schülerinnen und Schüler einbezogen, wodurch die Population als Ganzes abgebildet wird.

1.3 Wie sind die Ergebnisse zu lesen?

Punkte auf der Kompetenzskala – Die Ergebnisse wurden den Schülerinnen und Schülern pro Kompetenzbereich auf einer Skala von 0 bis 1200 Punkten zurückgemeldet. Die Skala ermöglicht den Vergleich mit den anderen Schülerinnen und Schülern des Jahrgangs (soziale Bezugsnorm), eine Einschätzung, welche Kompetenzen erreicht beziehungsweise noch nicht erreicht wurden (inhaltliche Bezugsnorm), sowie die Darstellung des Lernfortschritts einer Schülerin oder eines Schülers zwischen zwei Checks (individuelle Bezugsnorm).

Trends – Die Skalen der Checks FL 2025 sind so standardisiert, dass sie generell mit den Ergebnissen aller Checks in verschiedenen Jahren vergleichbar sind. Allerdings sind die Ergebnisse des ersten Durchführungsjahres nur beschränkt mit den Ergebnissen der weiteren Jahre vergleichbar. Einerseits waren die Tests im Jahr 2023 anders aufgebaut (vgl. Ergebnisbericht Checks FL 2023). Andererseits wurden 2023 die Checks am Ende des ersten und zweiten Zyklus rund 3 Monate früher, d. h. vor den Sommerferien, durchgeführt.

Fachmittelwerte der Schülerinnen und Schüler – In Tabelle 5 werden – neben den Ergebnissen pro Kompetenzbereich – auch Ergebnisse pro Fach gezeigt. Dazu wurde pro Schülerin und Schüler der Mittelwert über alle geprüften Kompetenzbereiche jedes Fachs berechnet. Für Schülerinnen und Schüler, welche nicht in allen geprüften Kompetenzbereichen eines Fachs ein Ergebnis erhielten, wurde kein Fachmittelwert berechnet.

Mittelwerte der Klassen und Schulen – Der Mittelwert einer Klasse entspricht dem arithmetischen Mittelwert der Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler der Klasse. Bei der Berechnung des Klassenmittelwerts werden Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen nicht berücksichtigt. Die Mittelwerte über alle Klassenmittelwerte unterscheiden sich von jenen der Schülerinnen und Schüler, da kleinere Klassen mit demselben Gewicht in den Mittelwert einfließen wie grössere Klassen. Die Schulmittelwerte und die Mittelwerte über alle Schulmittelwerte hinweg werden analog berechnet.

Standardabweichung – Die Standardabweichung (SD) zeigt an, wie weit die Leistungen der einzelnen Schülerinnen und Schüler, Klassen oder Schulen vom jeweiligen Mittelwert entfernt sind. Sie kann vereinfacht als durchschnittliche Abweichung vom Mittelwert interpretiert werden. Eine kleinere Standardabweichung deutet auf homogenere, eine grössere Standardabweichung auf heterogenere Ergebnisse hin.

Prozentrang – Der Prozentrang gibt für verschiedene Mittelwerte an, wie viele Schülerinnen und Schüler ein besseres beziehungsweise schlechteres Ergebnis erzielt haben. Beispielsweise beziffert der Prozentrang 75 (PR75) jene Punktzahl, unter der 75 Prozent der Ergebnisse liegen. Das bedeutet zugleich, dass 25 Prozent der Schülerinnen und Schüler ein höheres Ergebnis als diese Punktzahl erreicht haben.

Mittlere 50 % und mittlere 90 % der Ergebnisse – In manchen Abbildungen werden die mittleren 50 Prozent sowie die mittleren 90 Prozent der Ergebnisse angegeben. Die mittleren 50 Prozent der Ergebnisse entsprechen dem Bereich zwischen dem Prozentrang 25 und dem Prozentrang 75. Die mittleren 90 Prozent der Ergebnisse entsprechen dem Bereich zwischen dem Prozentrang 5 und dem Prozentrang 95.

Effektgrösse – Die Effektgrösse (d) ist ein standardisiertes Mass, um die Relevanz von Gruppenunterschieden abzuschätzen. Sie zeigt die Differenz der Ergebnisse zweier Gruppen im Verhältnis zur gemeinsamen Standardabweichung (SD) beider Gruppen. Eine Effektgrösse von weniger als

0.2 kann als vernachlässigbar, eine Effektgrösse ab 0.2 als klein, ab 0.5 als mittelgross und ab 0.8 als gross bezeichnet werden.

Kompetenzstufe – Die Punktzahl auf der Kompetenzskala kann direkt einer Kompetenzstufe zugeordnet werden. In Kompetenzstufen werden Aufgaben zusammengefasst, die ähnliche Schwierigkeiten aufweisen und somit ähnliche Anforderungen stellen. Jede Kompetenzstufe wird inhaltlich beschrieben und zeigt, was die Schülerinnen und Schüler können. Dadurch kann für jede Punktzahl ermittelt werden, welche Aufgaben mit hoher Wahrscheinlichkeit richtig gelöst werden und über welche Fähigkeiten die Schülerinnen und Schüler folglich verfügen. Die Beschreibungen der Kompetenzstufen können auf <https://support.ibe-edu.ch/kompetenzbeschreibungen> eingesehen werden.

Weiterführende Informationen: www.ibe-edu.ch/checks

2 Wer hat teilgenommen?

Insgesamt haben 1'109 Schülerinnen und Schüler an den Checks FL 2025 teilgenommen. Tabelle 2 gibt einen Überblick über die Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler, Klassen und Schulen pro Schulstufe und über alle drei Schulstufen zusammen. Tabelle 3 zeigt die Geschlechterverteilung, den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit Deutsch als Zweitsprache, den Anteil an Schülerinnen und Schülern mit individuellen Lernzielen in den geprüften Fächern sowie die Häufigkeiten der drei Schularten auf der Sekundarstufe I. In Tabelle 4 ist zu sehen, wie die Geschlechter und Deutsch als Zweitsprache innerhalb der Schularten der Sekundarstufe I verteilt sind.

Tabelle 2: Anzahl Schülerinnen und Schüler, Klassen und Schulen in den Checks FL 2025 pro Schulstufe

Untersuchungseinheit	3. Klasse	7. Klasse	9. Klasse	Total
Schülerinnen und Schüler	371	364	374	1'109
Klassen	30	24	24	78
Schulen	13	8	9	22

Tabelle 3: Geschlechterverteilung sowie Anteile an Schülerinnen und Schülern mit Deutsch als Zweitsprache, mit individuellen Lernzielen und aus unterschiedlichen Schularten in den Checks FL 2025

Merkmal	3. Klasse	7. Klasse	9. Klasse	Total
Knaben	52.3 %	54.1 %	51.3 %	52.6 %
Deutsch als Zweitsprache	26.1 %	38.7 %	30.5 %	31.7 %
Individuelle Lernziele Deutsch	15.4 %	1.9 %	3.6 %	7.0 %
Individuelle Lernziele Mathematik	14.4 %	2.8 %	2.5 %	6.6 %
Individuelle Lernziele Englisch	–	2.7 %	1.1 %	1.9 %
Oberschule	–	32.1 %	29.9 %	31.0 %
Realschule	–	32.4 %	42.2 %	37.4 %
Gymnasium	–	35.4 %	27.8 %	31.6 %

Tabelle 4: Geschlechterverteilung sowie Anteile an Schülerinnen und Schülern mit Deutsch als Zweitsprache pro Schulart der Sekundarstufe I und Schulstufe in den Checks FL 2025

Merkmal	Schulart	7. Klasse	9. Klasse	Total
DE als Zweits.	Oberschule	50.4 %	50.9 %	50.7 %
	Realschule	50.8 %	36.1 %	42.4 %
	Gymnasium	17.1 %	0.0 %	9.4 %
Knaben	Oberschule	58.1 %	52.7 %	55.5 %
	Realschule	51.7 %	51.9 %	51.8 %
	Gymnasium	52.7 %	49.0 %	51.1 %

3 Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler

3.1 Ergebnisse im aktuellen Jahr

Die Mittelwerte (M) pro Fach und Kompetenzbereich sind in Tabelle 5 zusammen mit den Standardabweichungen (SD) und den Stichprobengrößen (N) angegeben.

Tabelle 5: Mittelwerte (M), Standardabweichungen (SD) und Stichprobengrößen (N) in den Checks FL 2025 pro Fach und Schulstufe

Fach	Kompetenzber.		3. Klasse	7. Klasse	9. Klasse
Deutsch	(gesamt)	M	206	699	805
		SD	120	127	121
		N	363	354	356
	Lesen	M	234	696	807
		SD	112	151	131
		N	365	356	361
	SiF	M	176	701	801
		SD	143	123	134
		N	367	358	359
Mathematik	(gesamt)	M	262	701	855
		SD	67	123	131
		N	366	355	360
	FuR	M	290	692	851
		SD	122	135	142
		N	368	355	361
	GFDZ	M	252	718	868
		SD	106	146	142
		N	366	355	361
	ZuV	M	244	693	846
		SD	121	123	131
		N	368	355	361
Englisch	(gesamt)	M	–	738	854
		SD	–	129	119
		N	–	321	347
	Hören	M	–	726	852
		SD	–	143	129
		N	–	323	358
	Lesen	M	–	750	854
		SD	–	148	130
		N	–	331	356

In Abbildung 1 werden die Ergebnisse der sieben Kompetenzbereiche pro Schulstufe dargestellt. Die schwarze Linie in der Mitte jeder Zeile zeigt den Mittelwert der Schülerergebnisse auf der jeweiligen Schulstufe. Die dunkelgrauen Balken links und rechts des Mittelwerts geben den Bereich an, in welchem die mittleren 50 Prozent der Ergebnisse liegen. Werden zusätzlich die hellgrauen Balken links und rechts der dunkelgrauen Balken mitgezählt, so erhält man den Bereich, in welchem

90 Prozent der Ergebnisse liegen. Die obersten und untersten 10 Prozent der Schülerergebnisse befinden sich ausserhalb dieser Spannweite. Ergebnisse in unterschiedlichen Kompetenzbereichen sind nicht vergleichbar.

Abbildung 1: Ergebnisse der Schülerinnen und Schüler in den Checks FL 2025 nach Schulstufe, inklusive Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen: Mittelwert (schwarz), mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

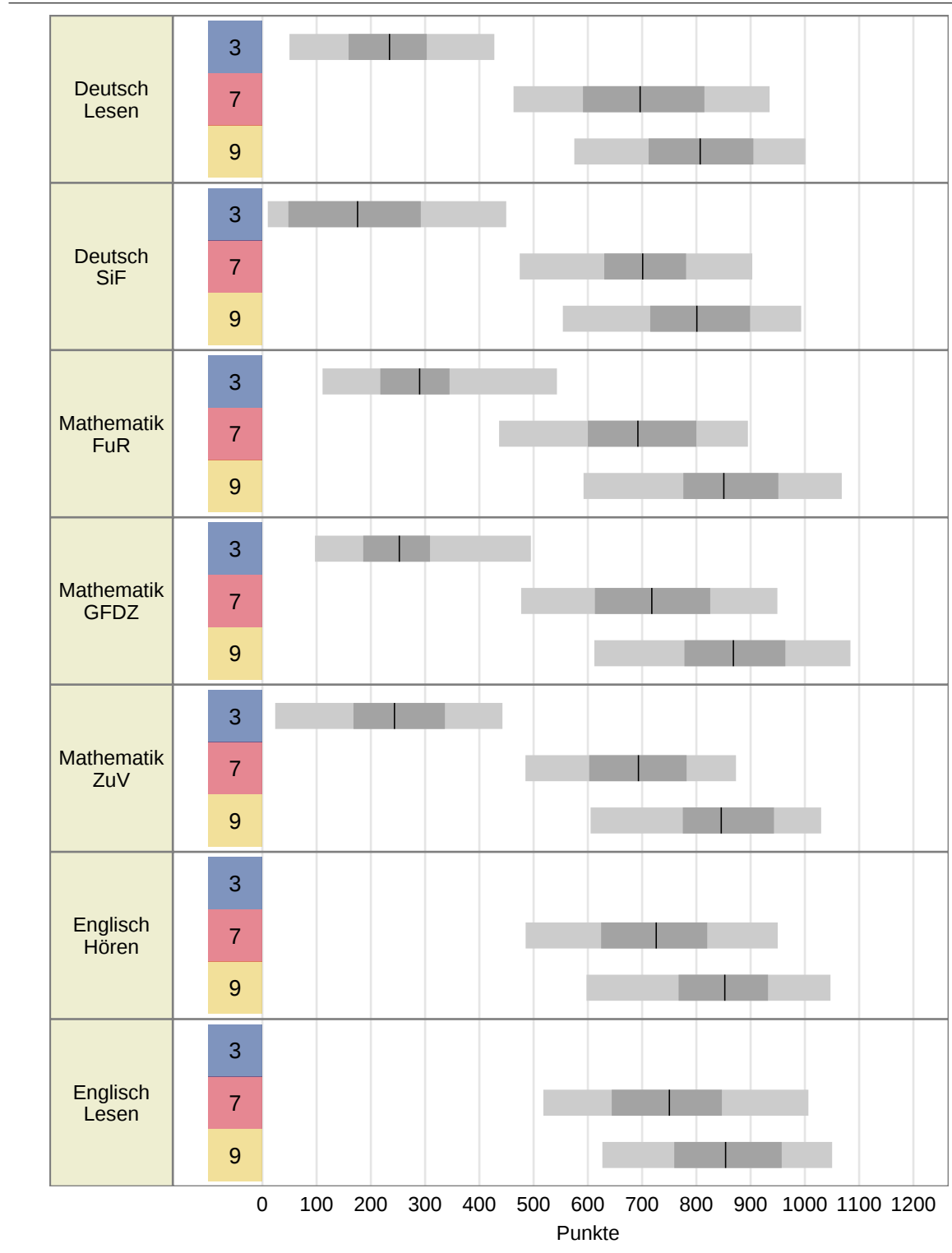


Tabelle 6 zeigt die Prozentränge (PR) für die geprüften Kompetenzbereiche pro Schulstufe. Der Prozentrang ist jene Punktzahl, unterhalb der ein bestimmter prozentualer Anteil der Ergebnisse liegt.

Tabelle 6: Ausgewählte Prozentränge der geprüften Kompetenzbereiche in den Checks FL 2025 pro Schulstufe, inklusive Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen

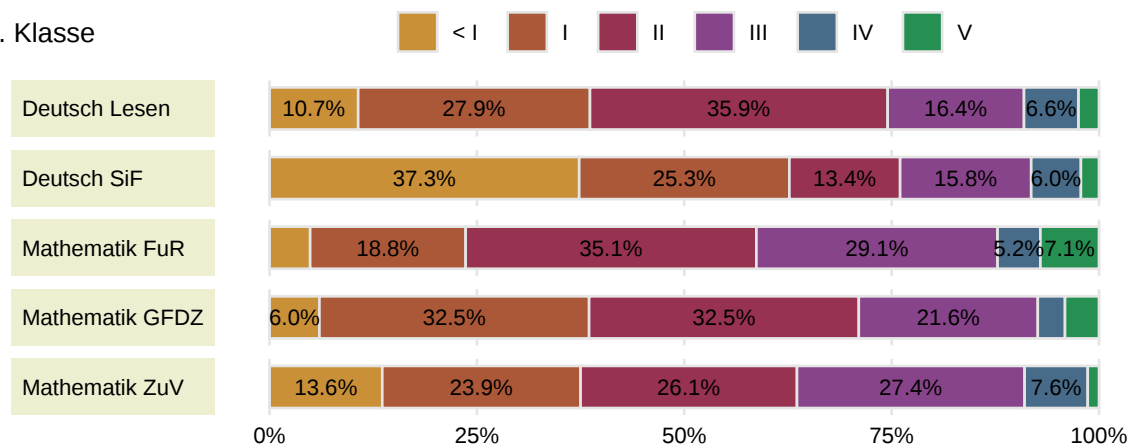
Kompetenzber.	Stufe	1 %	5 %	25 %	50 %	75 %	95 %	99 %
Deutsch Lesen	3.	27	50	159	224	303	428	522
	7.	416	463	591	670	815	935	1028
	9.	523	575	712	822	905	1001	1037
Deutsch SiF	3.	10	10	48	140	292	449	523
	7.	401	474	630	705	781	903	989
	9.	501	554	715	816	899	993	1090
Mathematik FuR	3.	40	111	218	276	345	543	622
	7.	401	436	600	693	800	895	930
	9.	501	592	776	856	951	1068	1137
Mathematik GFDZ	3.	37	97	186	232	309	495	538
	7.	417	477	613	723	826	949	1007
	9.	514	612	778	878	964	1084	1146
Mathematik ZuV	3.	10	24	168	244	337	443	521
	7.	401	485	603	700	782	873	941
	9.	508	605	775	852	943	1030	1071
Englisch Hören	7.	425	485	625	733	820	950	1045
	9.	551	598	767	861	932	1047	1186
Englisch Lesen	7.	442	518	644	756	847	1007	1099
	9.	581	627	759	854	957	1050	1107

3.2 Verteilung der Kompetenzstufen im aktuellen Jahr

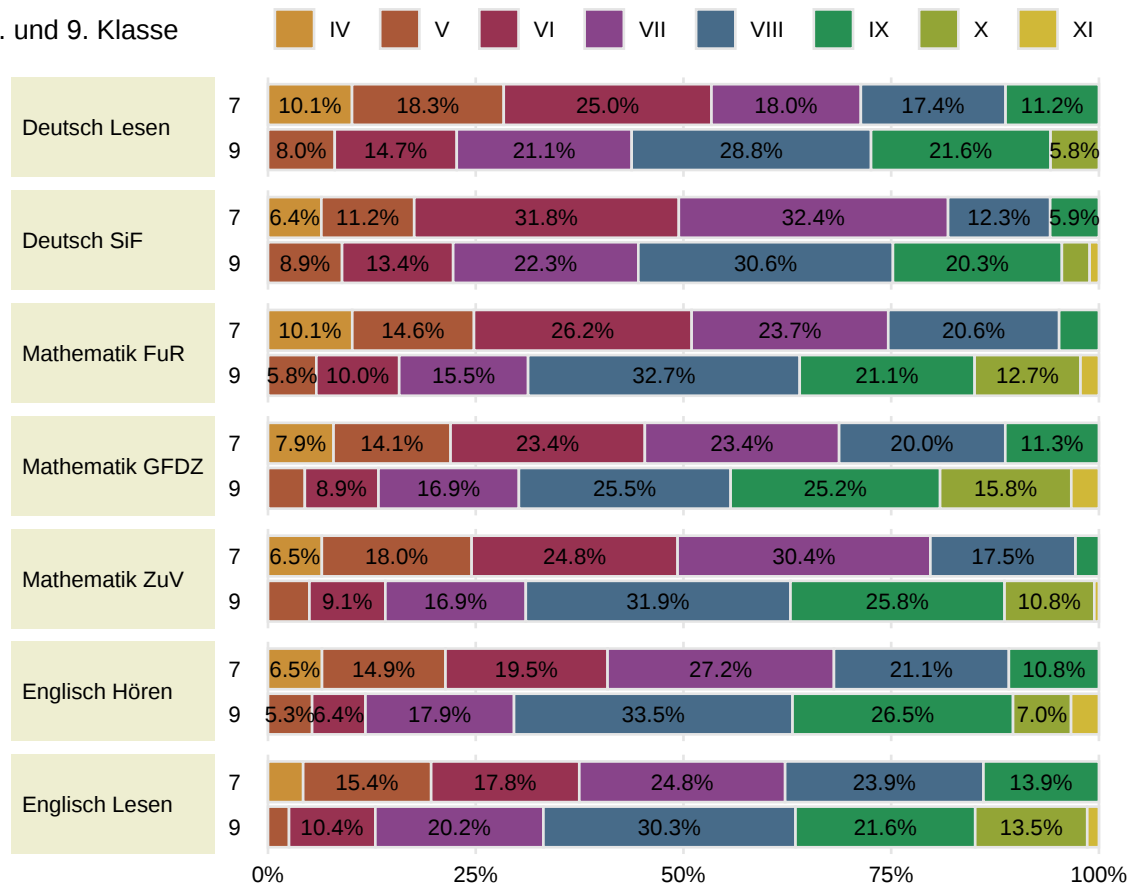
Abbildung 2 zeigt die Anteile an Schülerinnen und Schülern auf jeder Kompetenzstufe innerhalb der Schulstufen im aktuellen Jahr. Mit den Checks FL 2025 werden alle Kompetenzstufen I bis XI abgedeckt. Kompetenzstufen können nicht zwischen verschiedenen Kompetenzbereichen verglichen werden.

Abbildung 2: Kompetenzstufen in den Checks FL 2025 pro Kompetenzbereich und Schulstufe: Anteile von Schülerinnen und Schülern in Prozent, inklusive Schülerinnen und Schüler mit individuellem Lernziel. Anteile unter 5 % sind nicht beschriftet.

3. Klasse



7. und 9. Klasse



3.3 Ergebnisse im Trend

Die Ergebnisse in den Checks FL3, FL7 und FL9 sind grundsätzlich über mehrere Jahre hinweg vergleichbar.

Allerdings sind die Ergebnisse des ersten Durchführungsjahres nur beschränkt mit den Ergebnissen der weiteren Jahre vergleichbar, da sowohl der Aufbau der Tests als auch der Zeitpunkt der Durchführung im Jahr 2023 anders war. Die Abbildungen 3 bis 6 zeigen die Mittelwerte der letzten drei Jahre pro Schulstufe im Trend.

Abbildung 3: Ergebnisse in den Checks FL3, FL7 und FL9 für Deutsch Lesen von 2023 bis 2025: Mittelwert (schwarz), mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

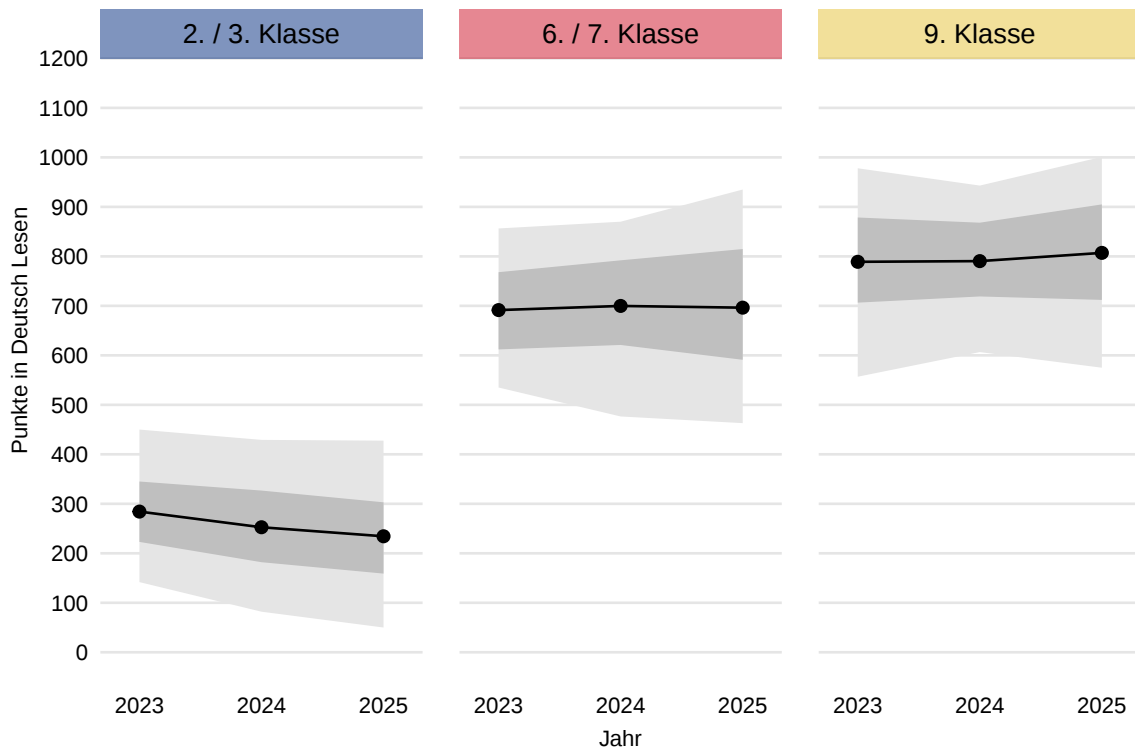


Abbildung 4: Ergebnisse in den Checks FL3, FL7 und FL9 für Deutsch Sprache im Fokus und Mathematik Form und Raum von 2023 bis 2025: Mittelwert (schwarz), mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

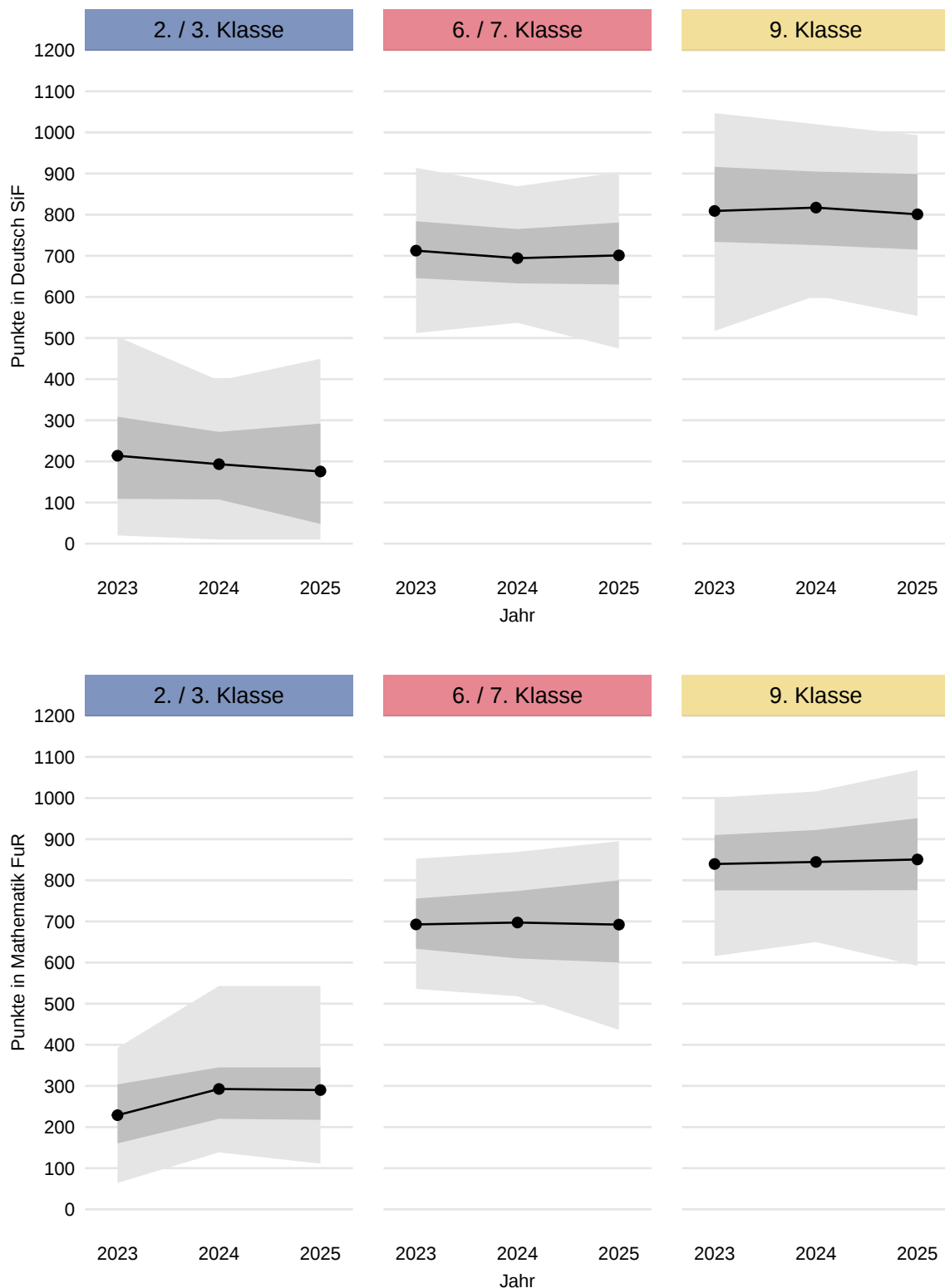


Abbildung 5: Ergebnisse in den Checks FL3, FL7 und FL9 für Mathematik Grössen, Funktionen, Daten und Zufall und Mathematik Zahl und Variable von 2023 bis 2025: Mittelwert (schwarz), mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

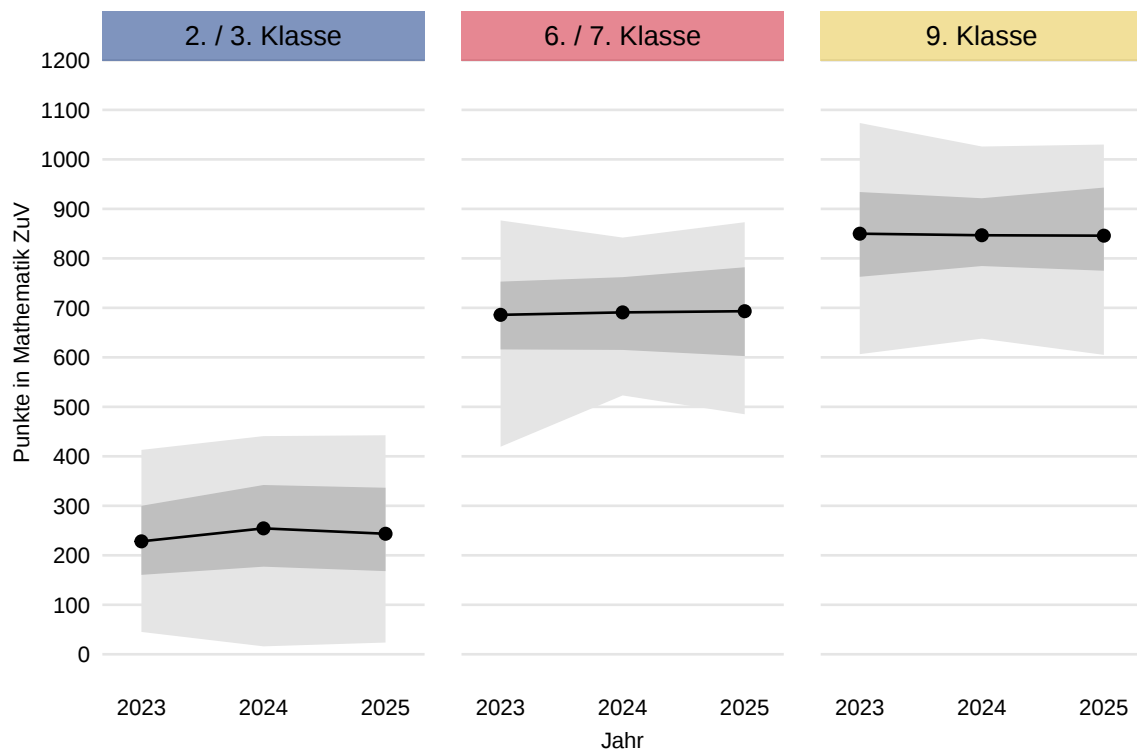
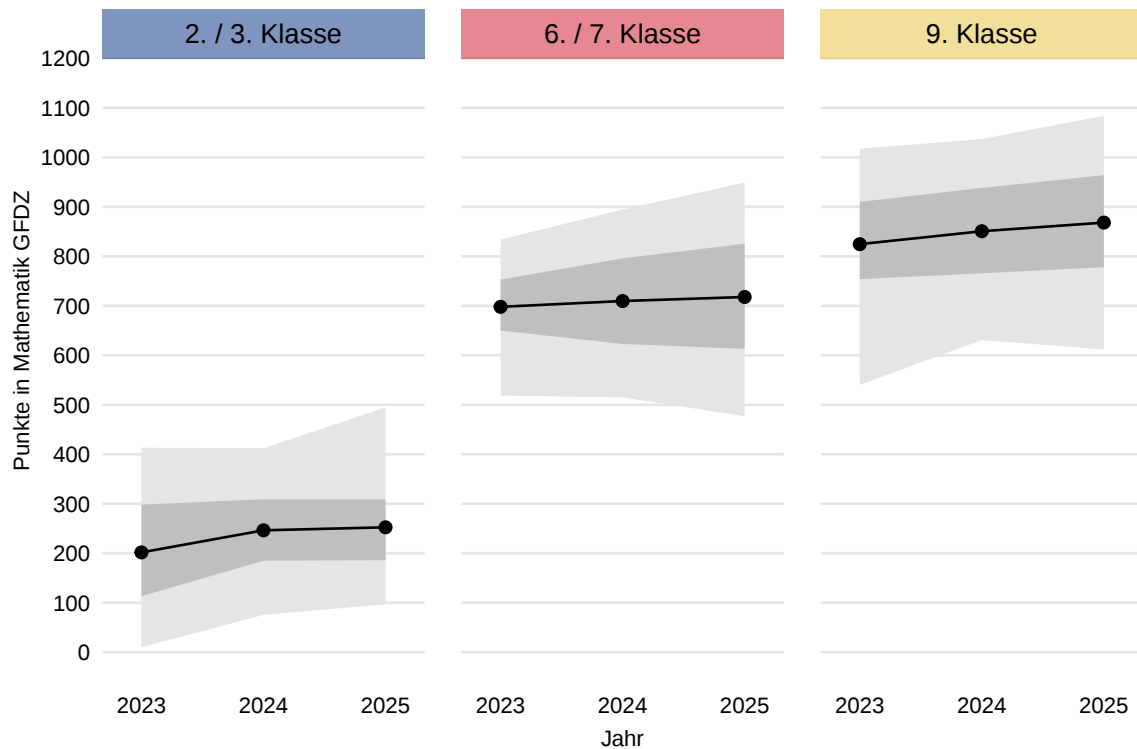
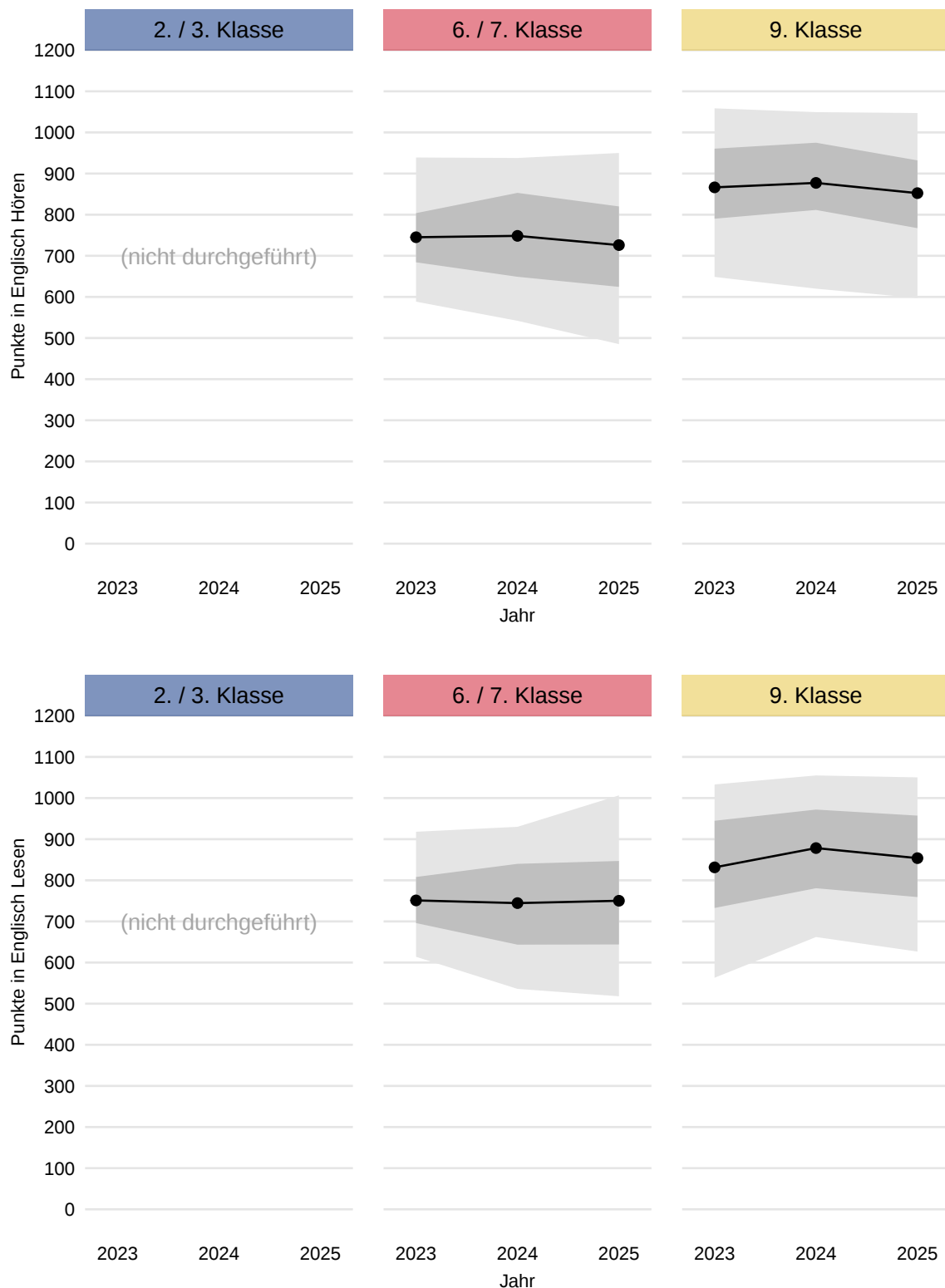


Abbildung 6: Ergebnisse in den Checks FL3, FL7 und FL9 für Englisch Hören und Englisch Lesen von 2023 bis 2025: Mittelwert (schwarz), mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)



4 Unterschiede nach individuellen Merkmalen

Die Ergebnisse einer Schülerin oder eines Schülers sind nicht nur davon abhängig, welche Lernangebote sie oder er in der Schule erhält und auf welche Weise sie oder er diese in Anspruch nimmt. Auch individuelle Merkmale wie das Geschlecht oder die Erstsprache können mit dem Ergebnis in einem Zusammenhang stehen. Geschlecht und Erstsprache (Deutsch vs. andere) der Schülerinnen und Schüler werden durch die Schulen auf der Plattform *Check Dein Wissen* erfasst. In den Checks FL7 und FL9 werden zudem drei Schularten unterschieden.

4.1 Unterschiede im aktuellen Jahr

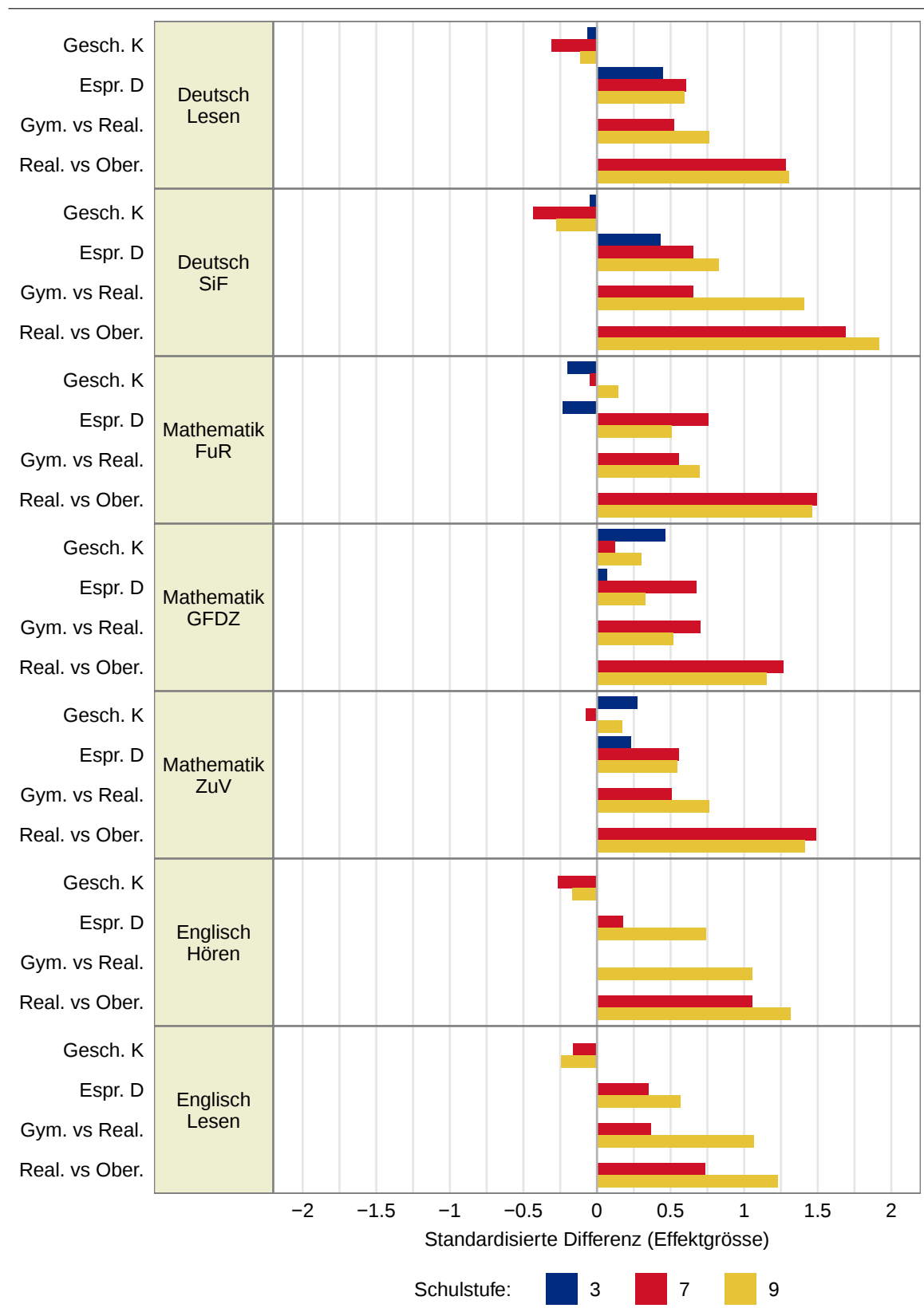
Tabelle 7 zeigt die Differenzen zwischen Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Merkmalen in Punkten auf der Check-Skala sowie standardisiert als Effektgrößen. Die Effektgrößen werden zudem in Abbildung 7 visualisiert.

Die berücksichtigten Merkmale umfassen das Geschlecht, die Erstsprache sowie die Schularten der Sekundarstufe I. Je positiver die Werte sind, desto besser haben die Knaben im Vergleich zu den Mädchen bzw. die Schülerinnen und Schüler mit Deutsch als Erstsprache im Vergleich zu jenen mit anderer Erstsprache abgeschnitten. Ebenso zeigen positive Werte einen Leistungsvorsprung der Schülerinnen und Schüler im Gymnasium gegenüber jenen in der Realschule bzw. der Schülerinnen und Schüler in der Realschule gegenüber jenen in der Oberschule. Die Angaben zur Interpretation der Effektgrösse in Abschnitt 1.3 sind hier zu beachten.

Tabelle 7: Differenzen in Punkten (Pkt.) und Effektgrößen (d) zwischen Knaben und Mädchen (Gesch. K), Schülerinnen und Schülern mit Erstsprache Deutsch gegenüber jenen mit anderer Erstsprache (Espr. D) bzw. zwischen Gymnasium (Gym.) und Realschule (Real.) sowie zwischen Realschule und Oberschule (Ober.) in den Checks FL 2025

Vergleich	Kompetenzber.	3. Klasse		7. Klasse		9. Klasse	
		Pkt.	d	Pkt.	d	Pkt.	d
Gesch. K	Deutsch Lesen	-7	-0.06	-46	-0.31	-15	-0.11
	Deutsch SiF	-7	-0.05	-52	-0.43	-37	-0.28
	Mathematik FuR	-24	-0.20	-7	-0.05	21	0.15
	Mathematik GFDZ	48	0.46	18	0.12	42	0.30
	Mathematik ZuV	33	0.27	-9	-0.08	22	0.17
	Englisch Hören			-38	-0.27	-21	-0.17
	Englisch Lesen			-24	-0.16	-32	-0.24
Espr. D	Deutsch Lesen	49	0.45	88	0.61	75	0.59
	Deutsch SiF	61	0.43	76	0.65	104	0.82
	Mathematik FuR	-28	-0.23	96	0.75	70	0.50
	Mathematik GFDZ	7	0.07	94	0.67	46	0.33
	Mathematik ZuV	28	0.23	66	0.56	69	0.55
	Englisch Hören			25	0.18	90	0.74
	Englisch Lesen			51	0.35	71	0.57
Gym. vs Real.	Deutsch Lesen			67	0.53	71	0.76
	Deutsch SiF			59	0.65	109	1.41
	Mathematik FuR			59	0.55	69	0.70
	Mathematik GFDZ			78	0.70	56	0.52
	Mathematik ZuV			48	0.50	68	0.76
	Englisch Hören			-1	-0.01	98	1.05
	Englisch Lesen			45	0.36	103	1.06
Real. vs Ober.	Deutsch Lesen			146	1.28	144	1.30
	Deutsch SiF			140	1.69	166	1.92
	Mathematik FuR			147	1.50	164	1.46
	Mathematik GFDZ			142	1.27	144	1.15
	Mathematik ZuV			135	1.49	149	1.41
	Englisch Hören			125	1.05	127	1.32
	Englisch Lesen			100	0.73	122	1.23

Abbildung 7: Leistungsvorsprung oder -rückstand von Knaben gegenüber Mädchen (Gesch. K), von Schülerinnen und Schülern mit Erstsprache Deutsch gegenüber jenen mit anderer Erstsprache (Espr. D), von Gymnasiasten- und innen (Gym.) gegenüber Realschülerinnen und -schülern (Real.) sowie von Realschülerinnen und -schülern gegenüber Oberschülerinnen und -schülern (Ober.) in den Checks FL 2025



4.2 Leistungsunterschiede im Trend nach Geschlecht

Abbildung 8: Ergebnisse in den Checks FL für Deutsch Lesen nach Geschlecht von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

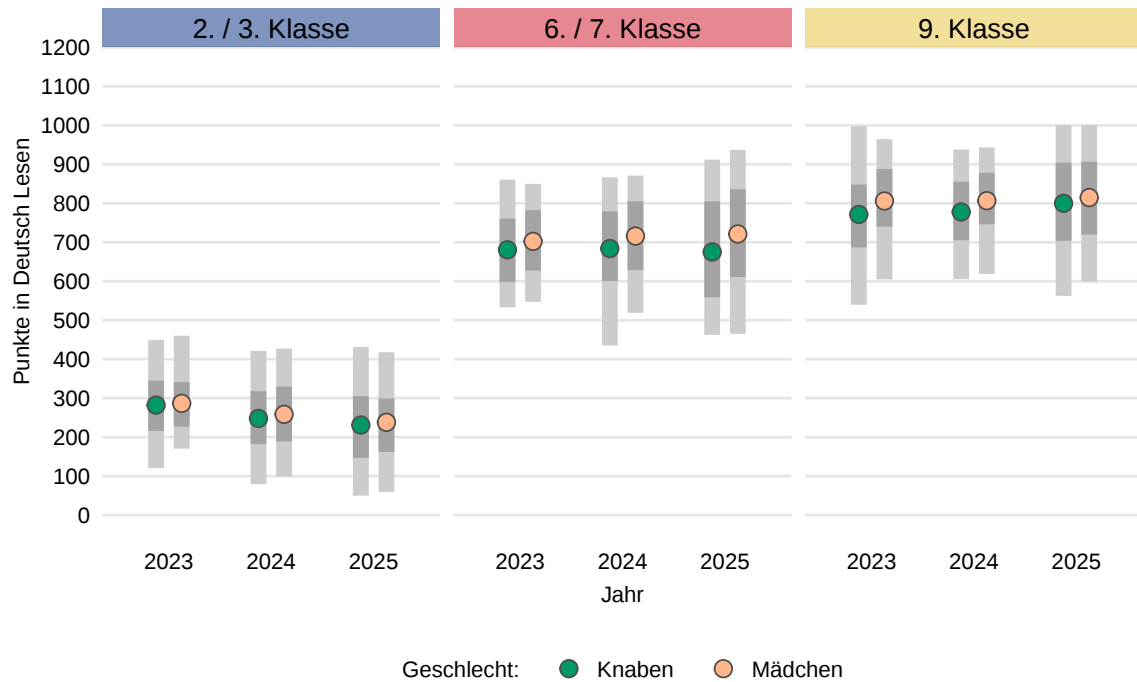


Abbildung 9: Ergebnisse in den Checks FL für Deutsch Sprache im Fokus nach Geschlecht von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

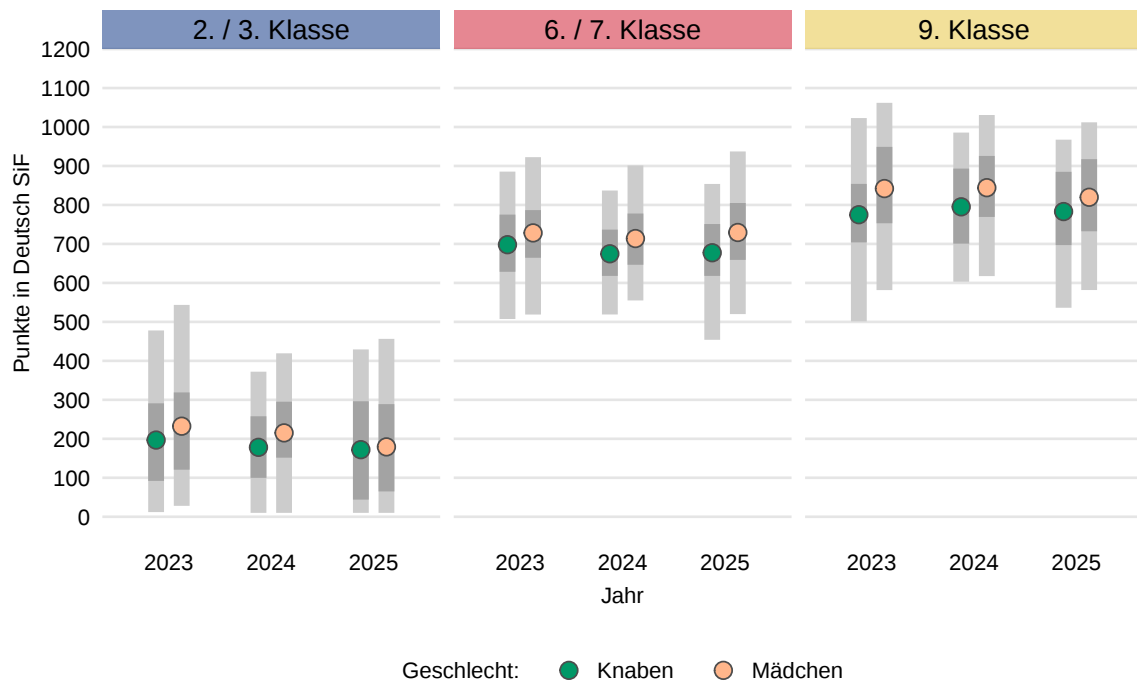


Abbildung 10: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Form und Raum nach Geschlecht von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

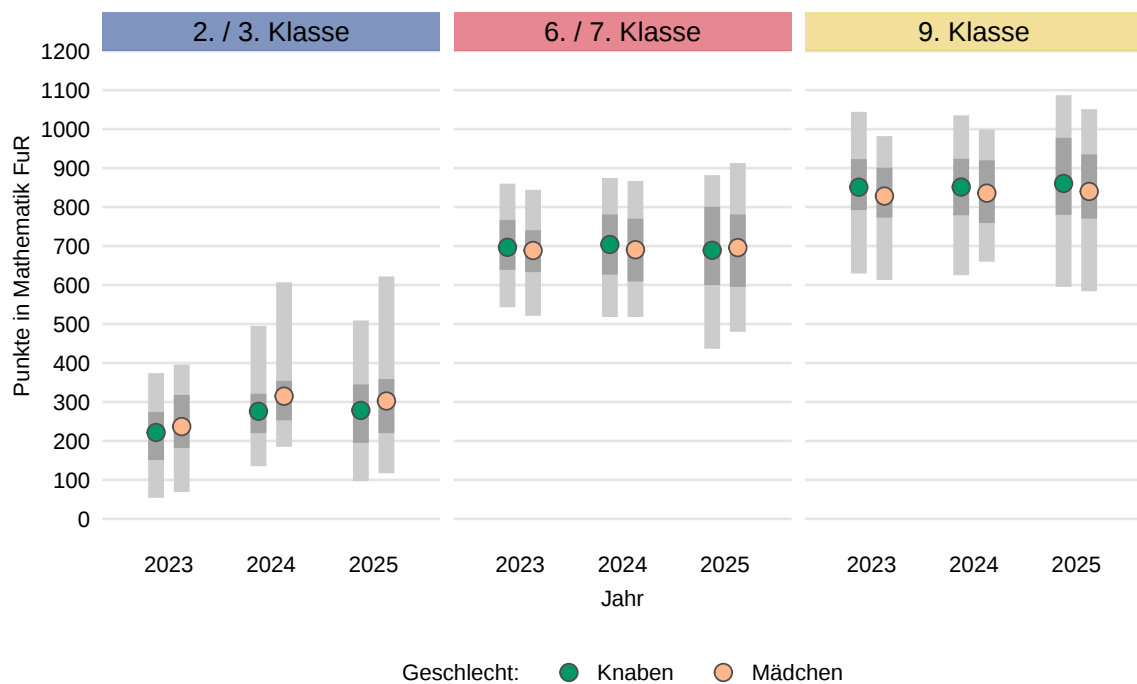


Abbildung 11: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Grössen, Funktionen, Daten und Zufall nach Geschlecht von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

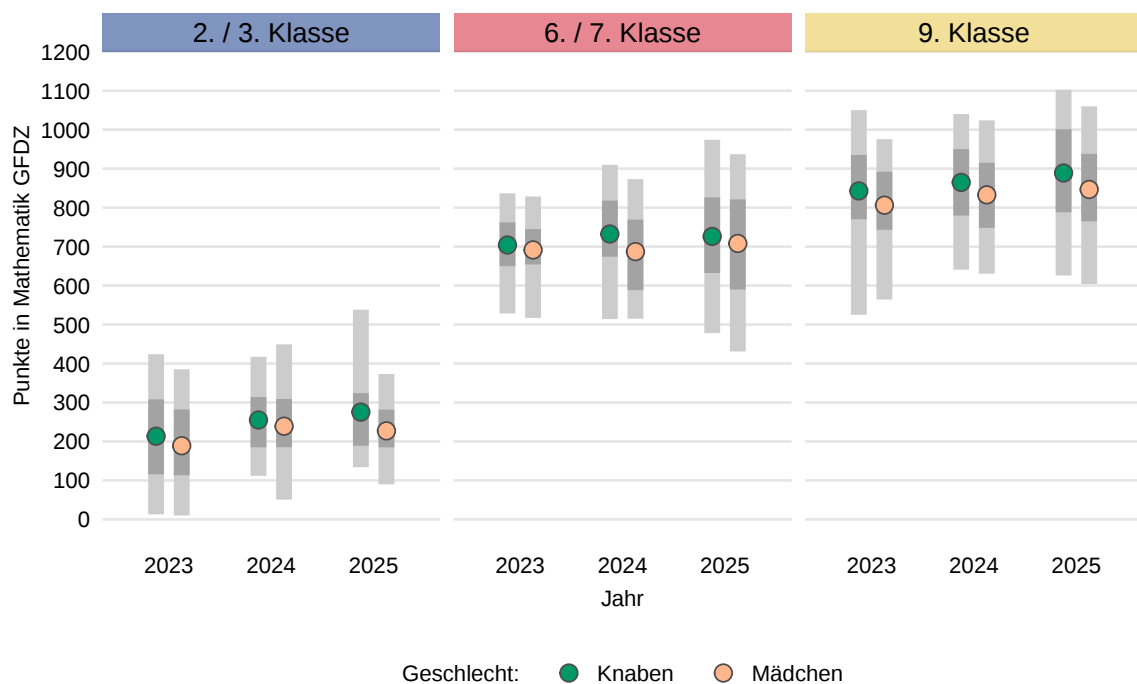


Abbildung 12: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Zahl und Variable nach Geschlecht von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

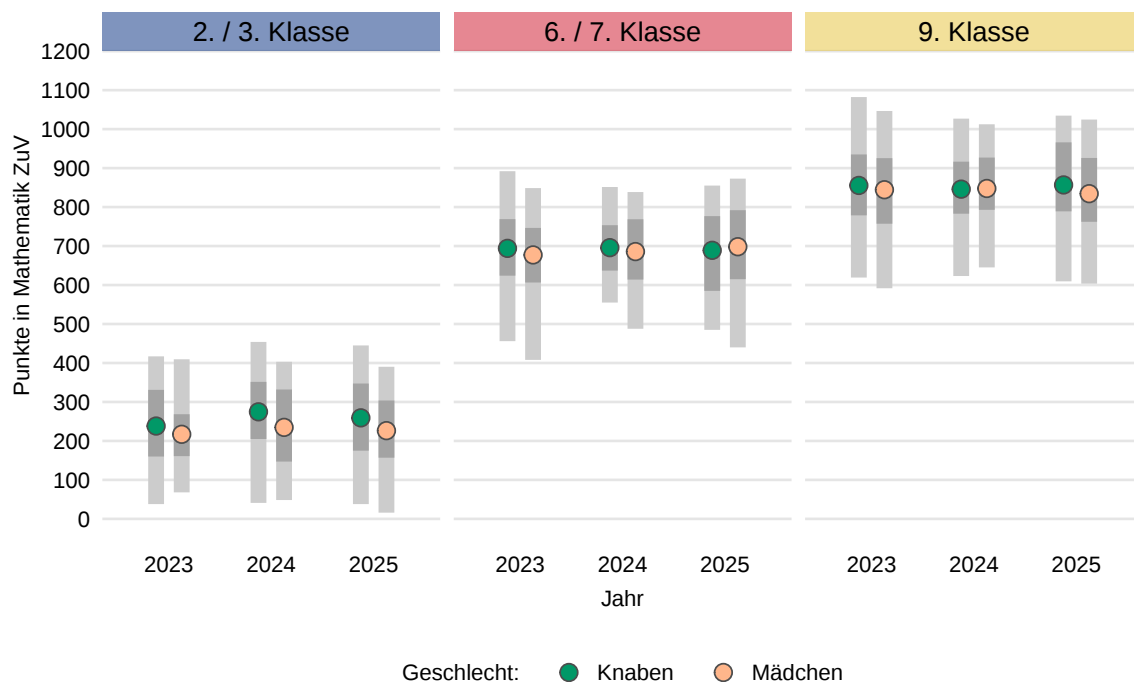


Abbildung 13: Ergebnisse in den Checks FL für Englisch Hören nach Geschlecht von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

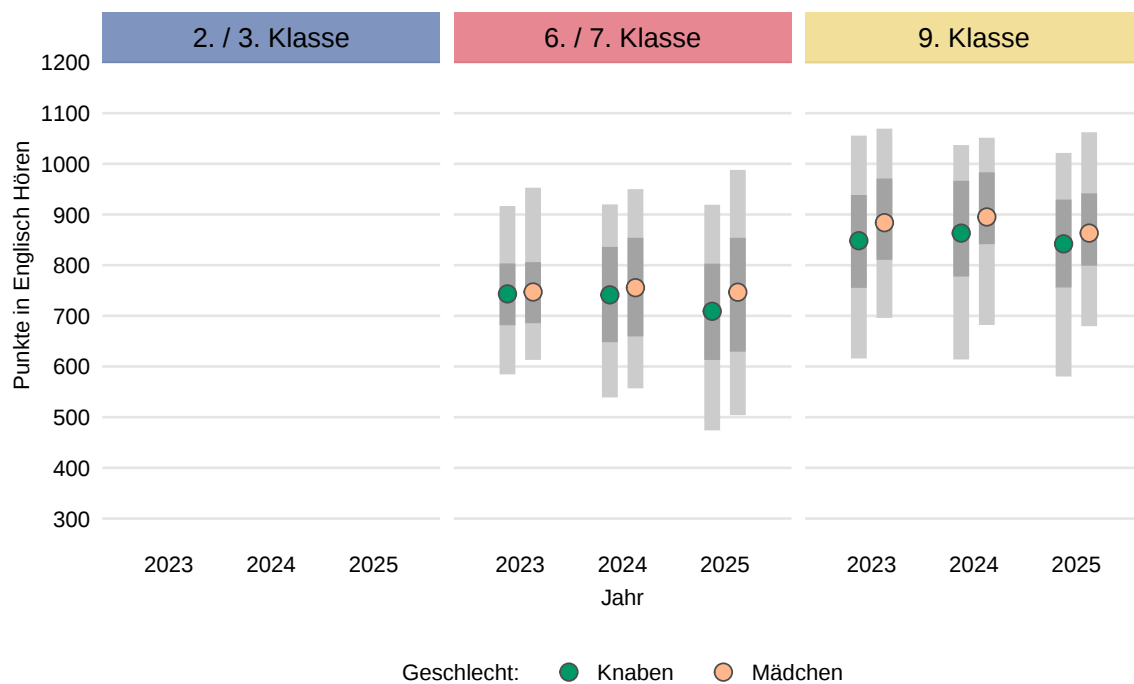
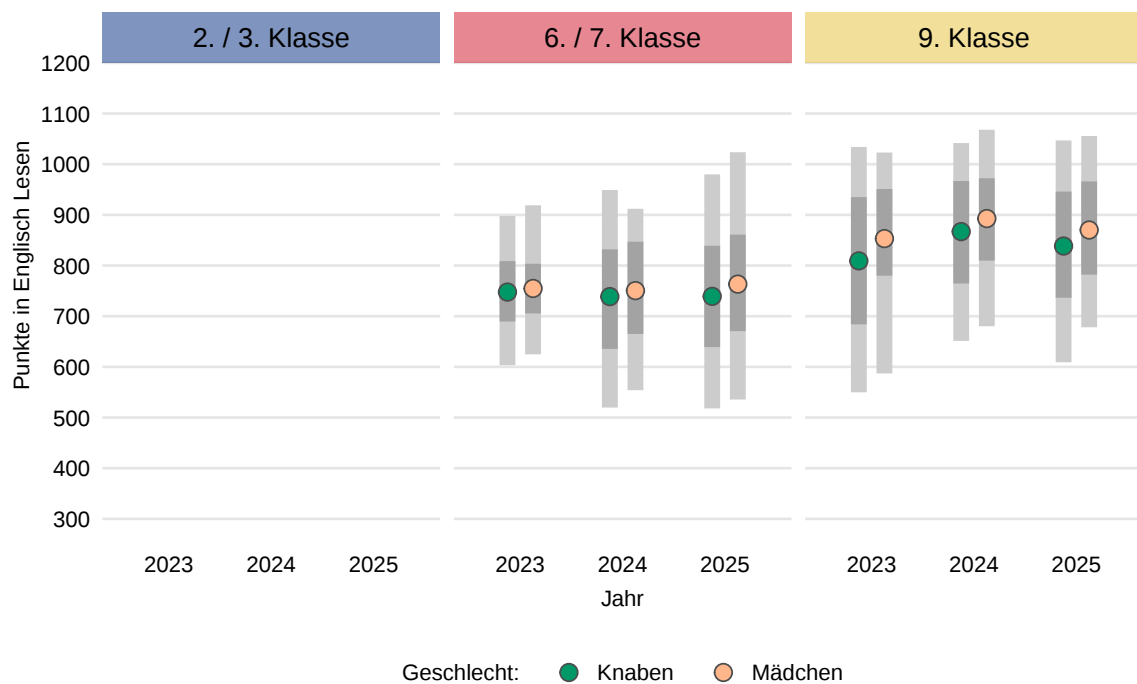


Abbildung 14: Ergebnisse in den Checks FL für Englisch Lesen nach Geschlecht von 2023 bis 2025:
Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)



4.3 Leistungsunterschiede im Trend nach Erstsprache

Abbildung 15: Ergebnisse in den Checks FL für Deutsch Lesen nach Erstsprache von 2023 bis 2025:
Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

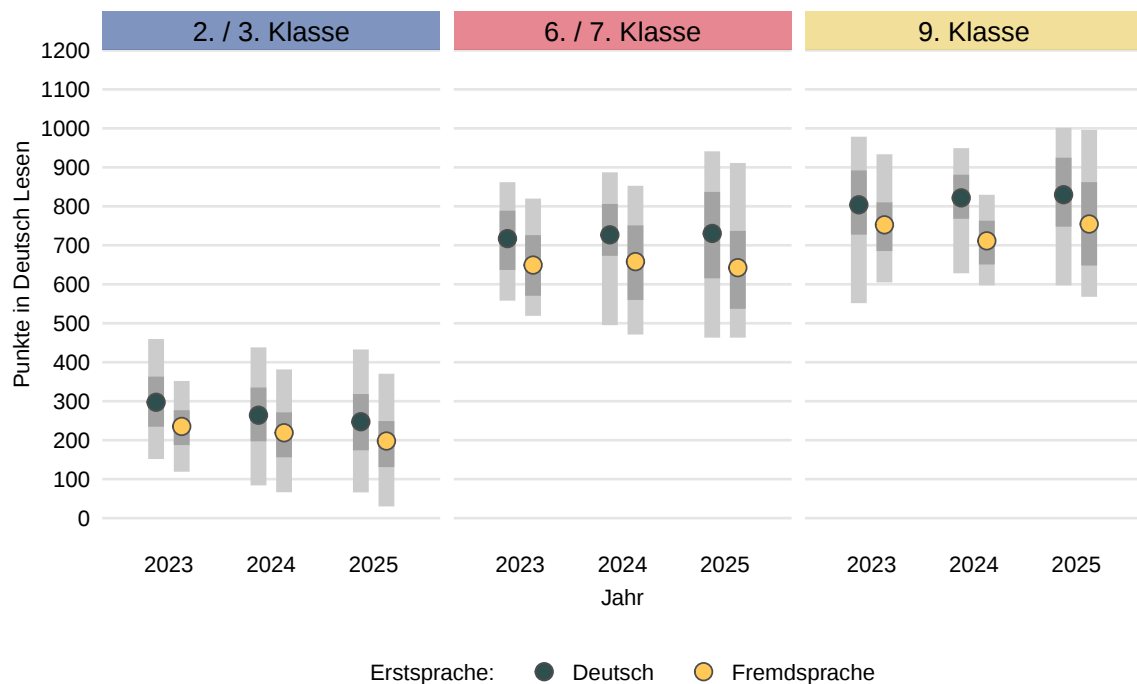


Abbildung 16: Ergebnisse in den Checks FL für Deutsch Sprache im Fokus nach Erstsprache von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

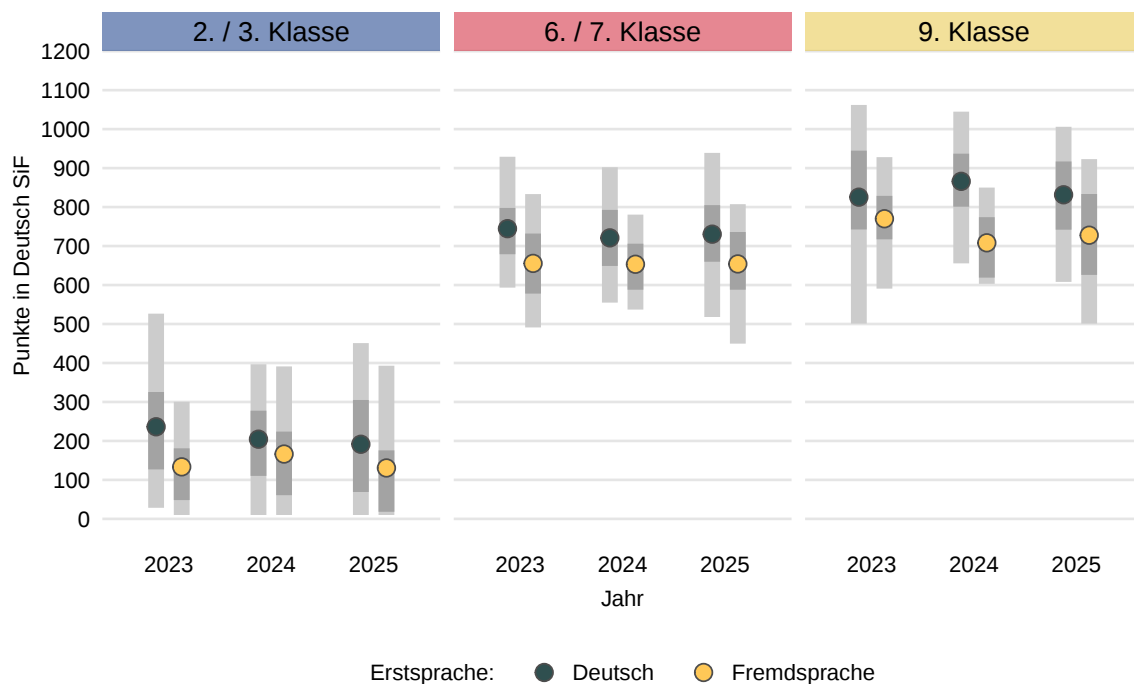


Abbildung 17: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Form und Raum nach Erstsprache von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

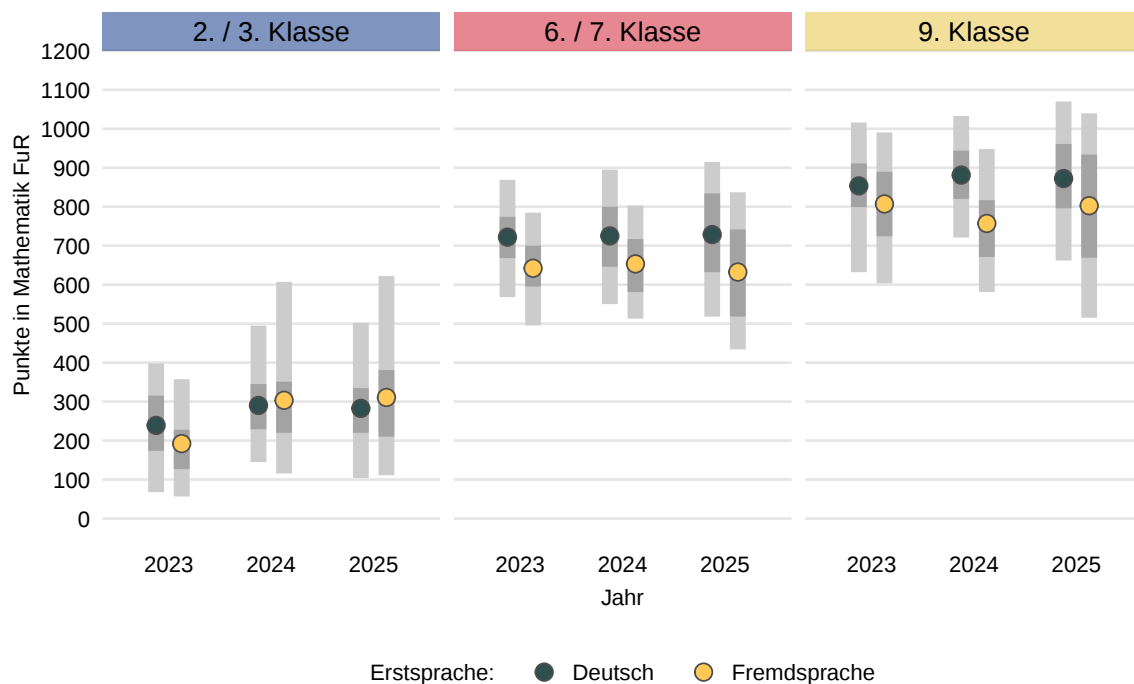


Abbildung 18: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Grössen, Funktionen, Daten und Zufall nach Erstsprache von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

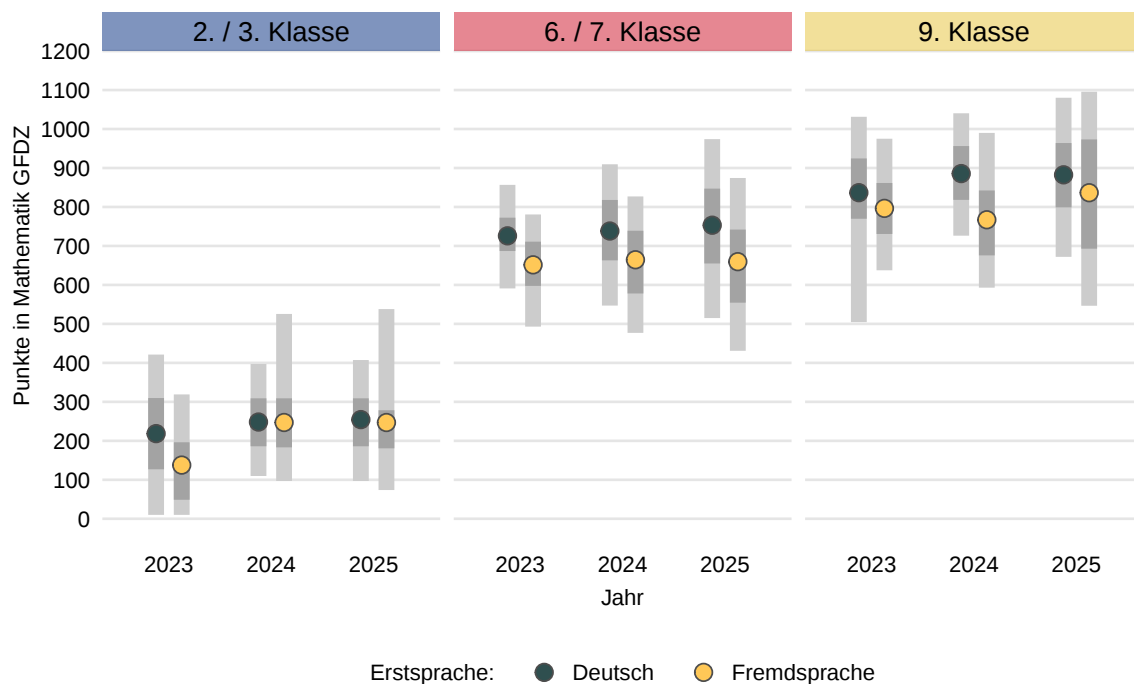


Abbildung 19: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Zahl und Variable nach Erstsprache von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

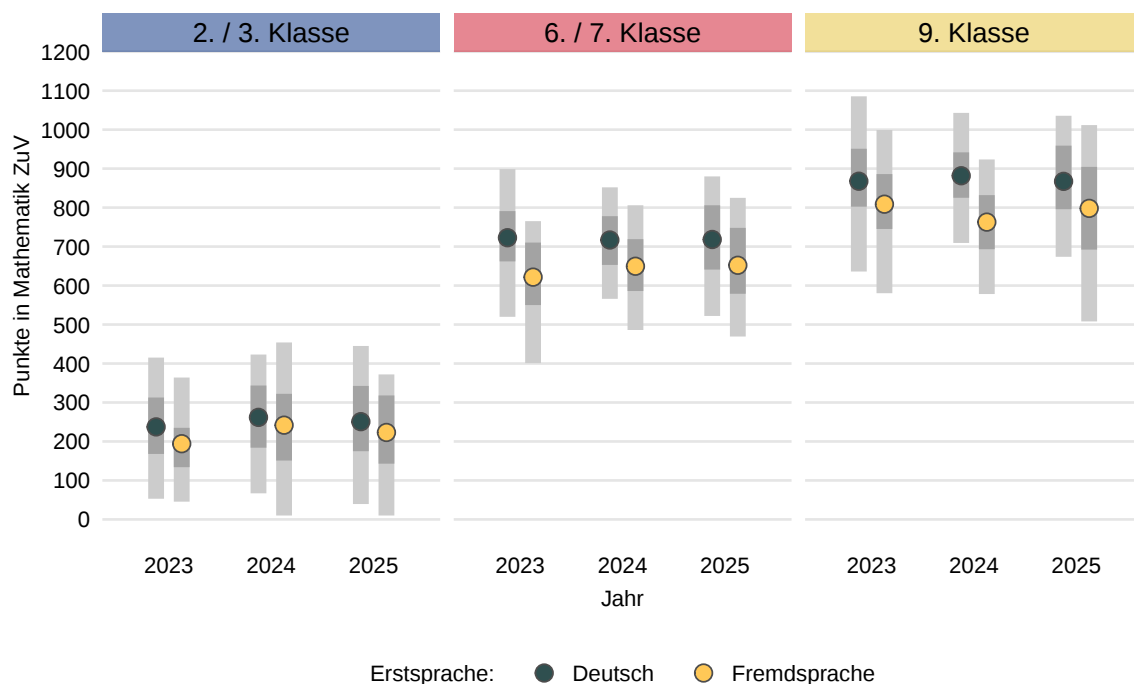


Abbildung 20: Ergebnisse in den Checks FL für Englisch Hören nach Erstsprache von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

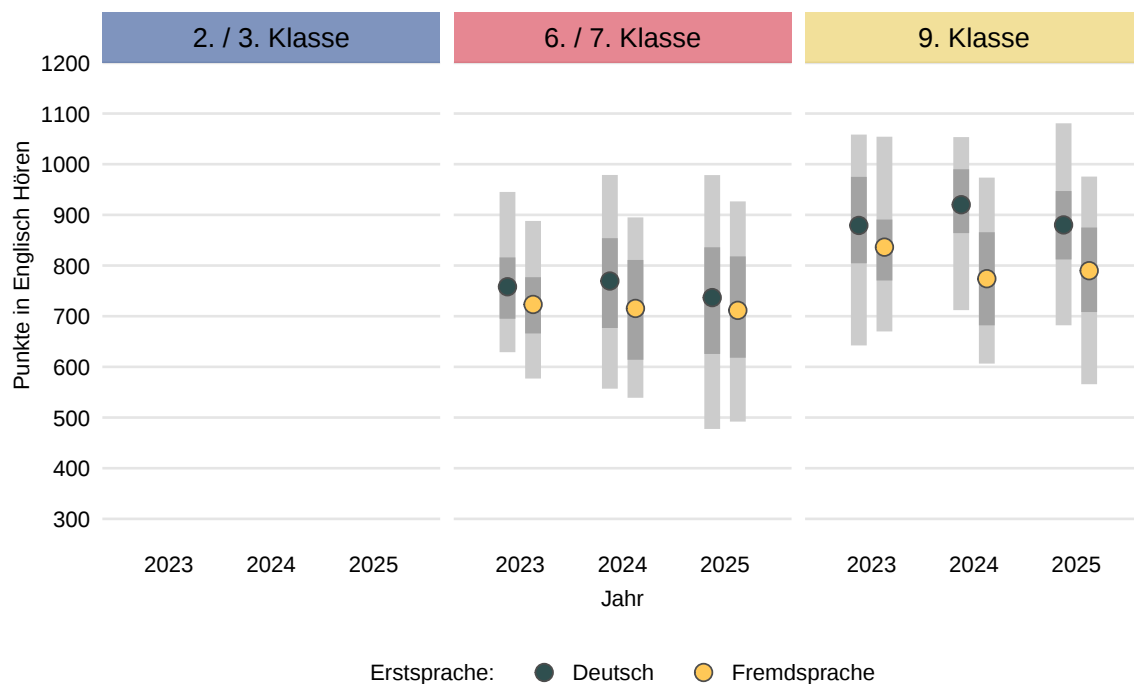
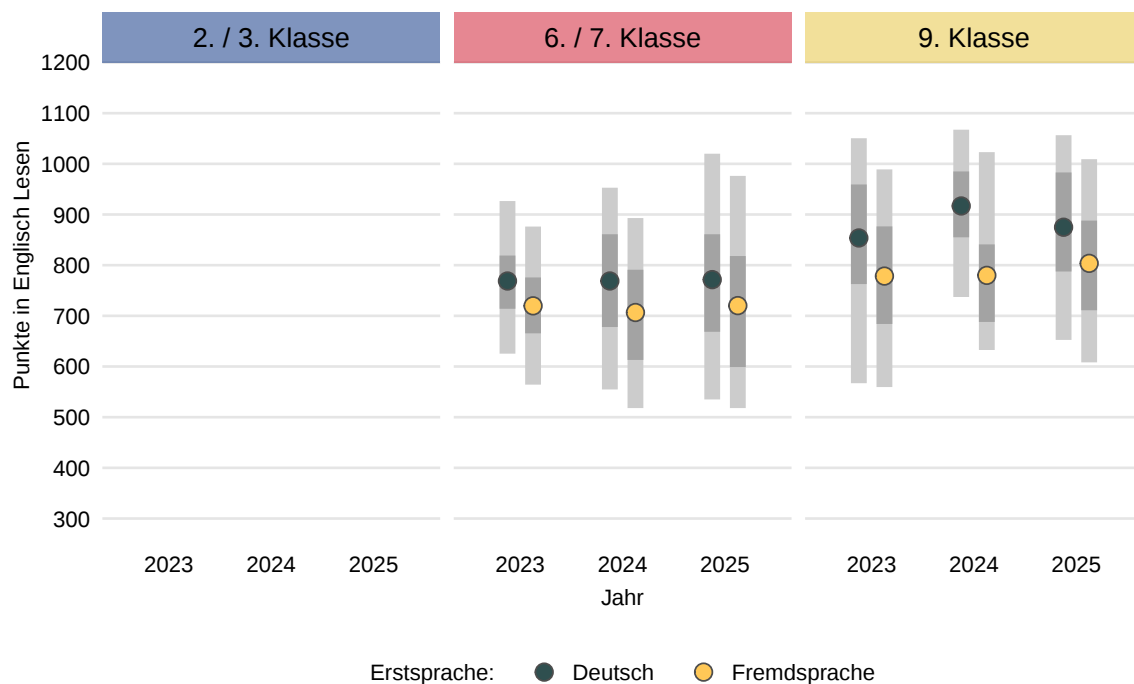


Abbildung 21: Ergebnisse in den Checks FL für Englisch Lesen nach Erstsprache von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)



4.4 Leistungsunterschiede im Trend nach Schulart

Abbildung 22: Ergebnisse in den Checks FL für Deutsch Lesen nach Schulart von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

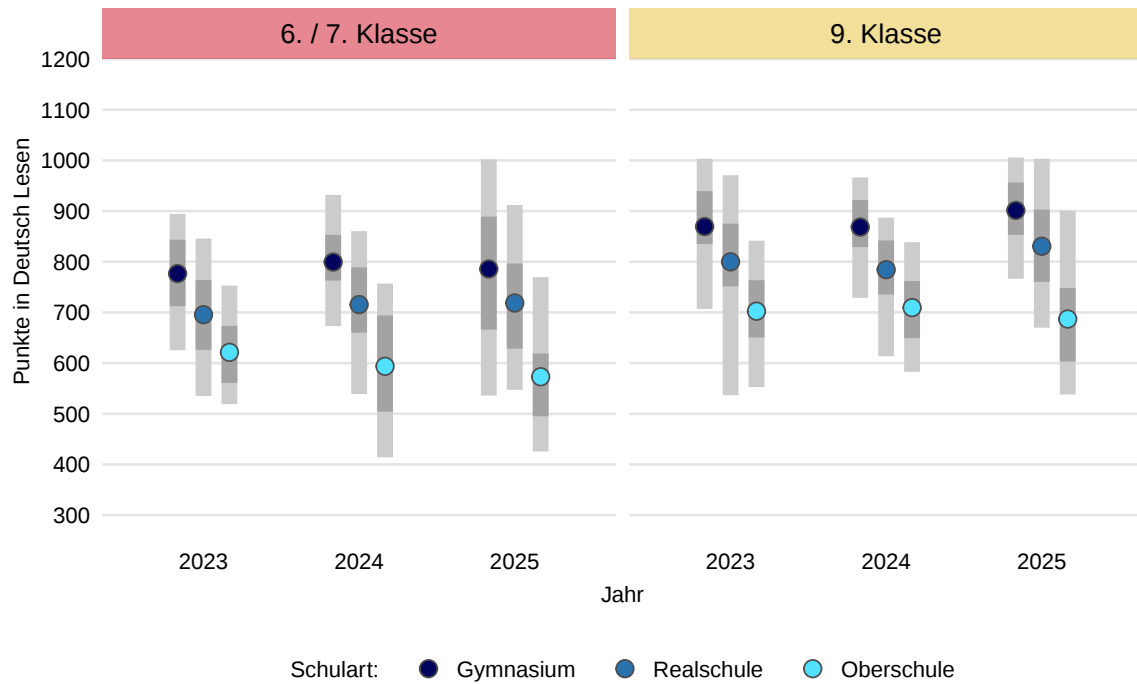


Abbildung 23: Ergebnisse in den Checks FL für Deutsch Sprache im Fokus nach Schulart von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

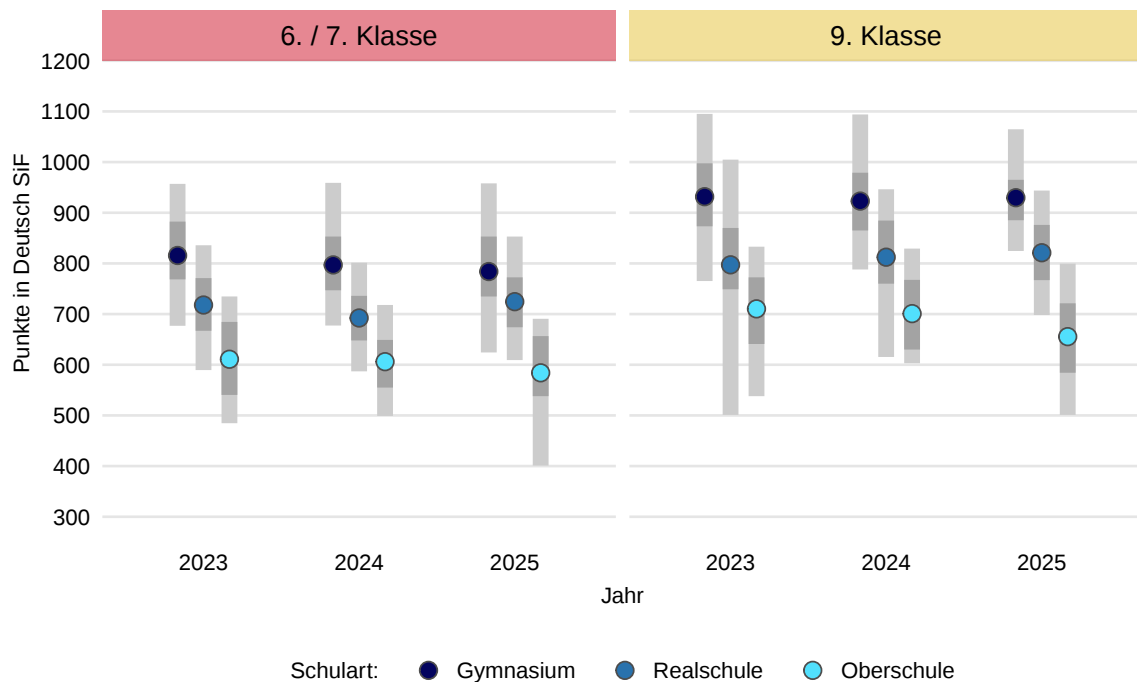


Abbildung 24: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Form und Raum nach Schulart von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

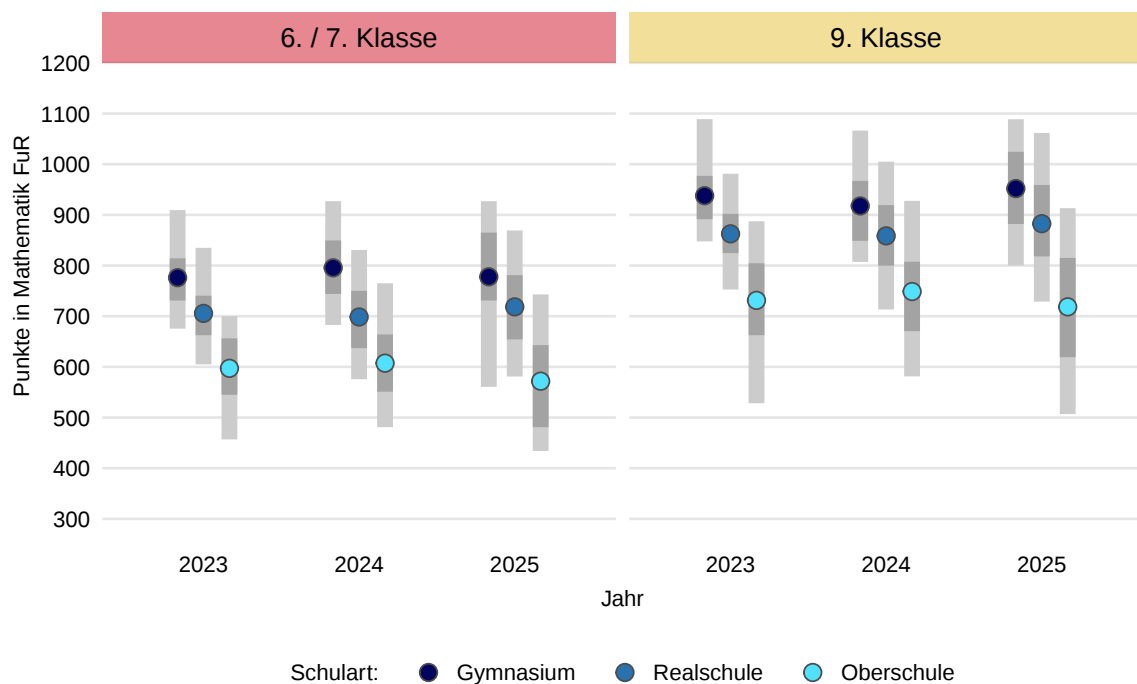


Abbildung 25: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Grössen, Funktionen, Daten und Zufall nach Schulart von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

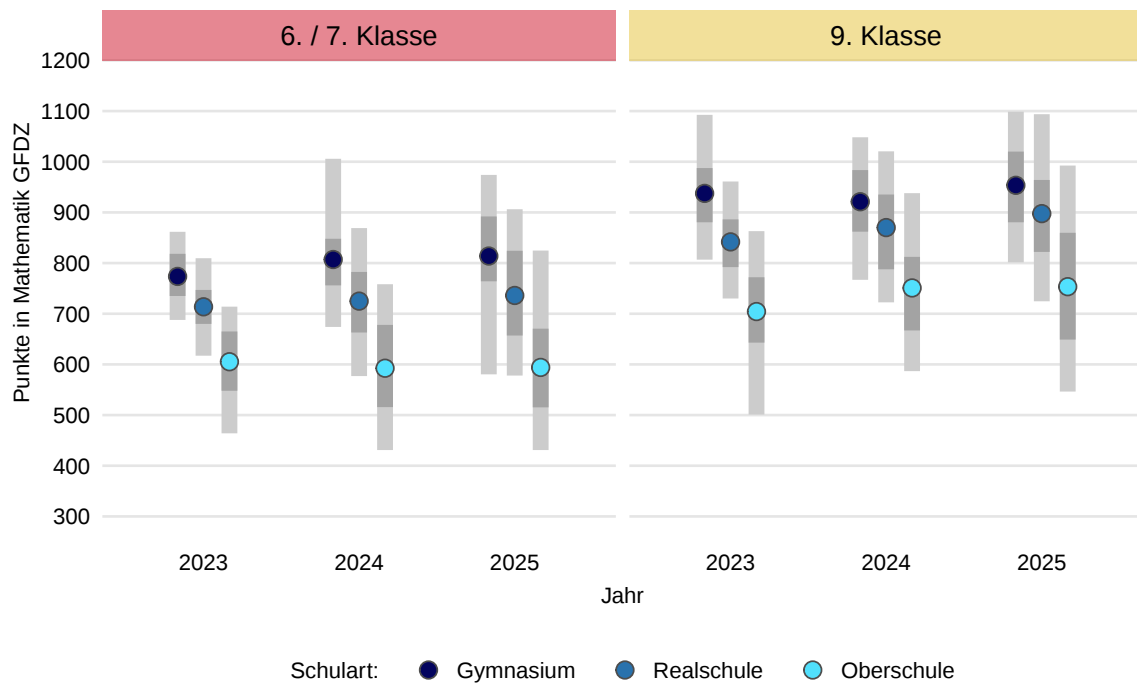


Abbildung 26: Ergebnisse in den Checks FL für Mathematik Zahl und Variable nach Schulart von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

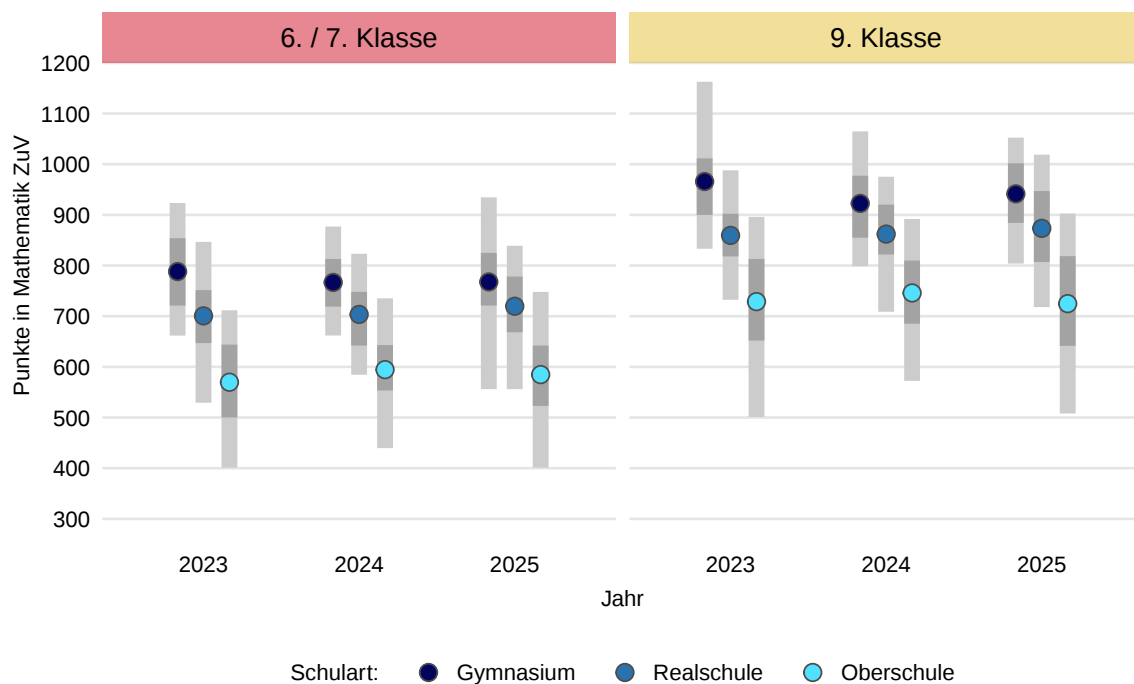


Abbildung 27: Ergebnisse in den Checks FL für Englisch Hören nach Schulart von 2023 bis 2025: Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)

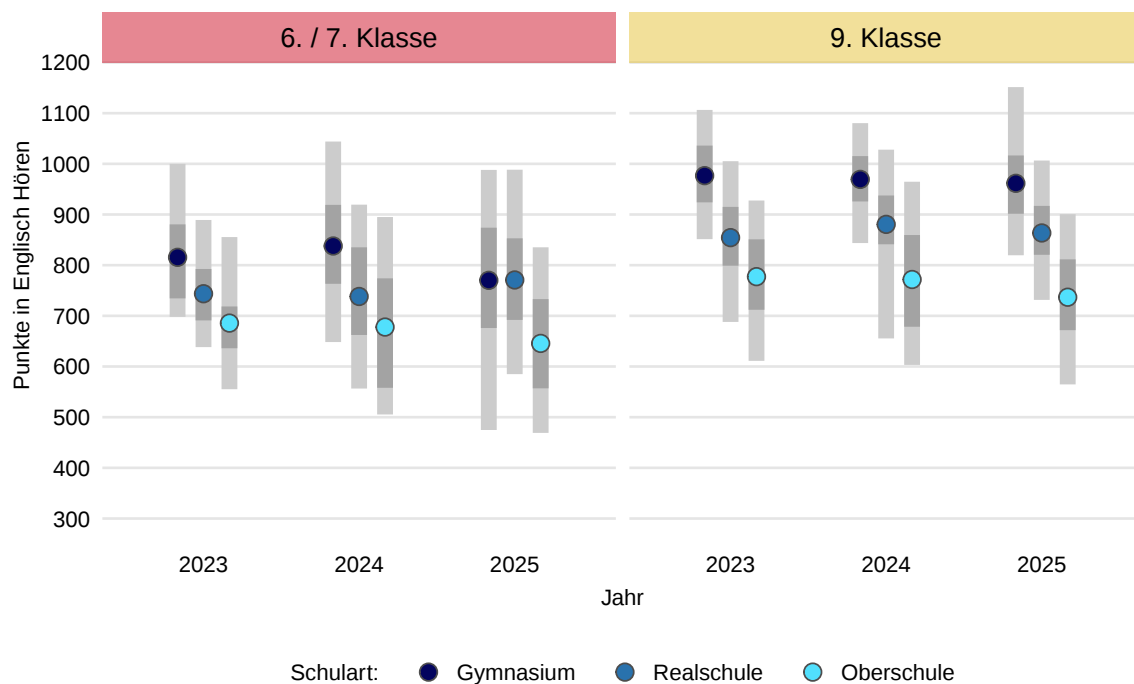
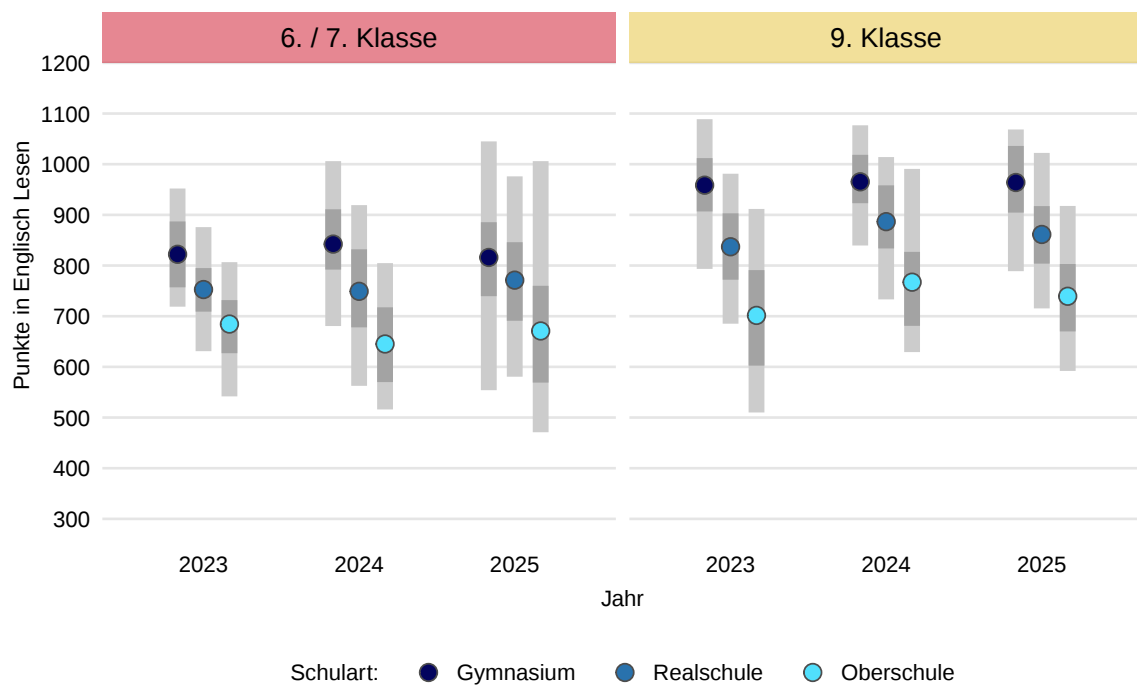


Abbildung 28: Ergebnisse in den Checks FL für Englisch Lesen nach Schulart von 2023 bis 2025:
Mittelwert, mittlere 50 % (dunkelgrau) und mittlere 90 % (hellgrau)



5 Ergebnisse der Klassen und Schulen

In Tabelle 8 sind die Mittelwerte (M), Standardabweichungen (SD) sowie die Minimal- und Maximalwerte der Klassen beziehungsweise Schulen pro Fach und Kompetenzbereich nach Schulstufen angegeben. Im Gegensatz zu den vorhergehenden Kapiteln wurden hier die Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen von der Auswertung ausgeschlossen. Die Anzahl der Schulen und Klassen ist in Tabelle 2 zu finden.

Eine kleinere Standardabweichung deutet auf homogenere, eine grössere Standardabweichung auf heterogenere Ergebnisse hin. Neben der Standardabweichung geben die Minimal- und Maximalwerte weiteren Aufschluss über die Variabilität der Klassen- und Schulleistungen. Sie zeigen, wie stark sich Klassen und Schulen maximal unterscheiden.

Tabelle 8: Mittelwerte (M), Standardabweichungen (SD) sowie Minima (Min.) und Maxima (Max.) der Klassen- und Schulmittelwerte ohne Schülerinnen und Schüler mit individuellen Lernzielen in den Checks FL 2025

Fach	Kompetenzber.	Stufe	Klassen				Schulen			
			M	SD	Min.	Max.	M	SD	Min.	Max.
Deutsch	(gesamt)	3.	203	51	130	318	208	54	141	318
		7.	678	94	507	820	678	84	573	804
		9.	800	98	617	949	786	87	659	915
	Lesen	3.	236	40	163	302	238	39	186	292
		7.	674	97	523	821	674	86	557	806
		9.	804	93	592	931	793	79	667	901
	SiF	3.	171	67	76	345	177	73	88	345
		7.	682	93	492	826	682	84	588	803
		9.	796	107	603	966	779	96	636	930
Mathematik	(gesamt)	3.	261	21	218	303	258	18	218	287
		7.	682	94	515	866	682	82	588	809
		9.	851	91	690	994	842	86	708	949
	FuR	3.	291	44	228	454	286	25	247	324
		7.	672	99	475	847	670	84	563	802
		9.	846	100	668	1011	836	93	692	952
	GFDZ	3.	250	31	174	299	242	31	174	284
		7.	698	102	523	915	698	89	589	834
		9.	863	86	729	1002	854	80	737	953
	ZuV	3.	240	54	125	322	245	45	170	322
		7.	678	89	547	836	678	75	590	790
		9.	844	90	673	975	834	86	695	942
Englisch	(gesamt)	7.	727	75	615	860	729	58	655	812
		9.	847	91	701	1007	830	81	705	963
	Hören	7.	717	79	612	846	721	57	648	795
		9.	847	93	680	1018	832	82	690	962
	Lesen	7.	736	84	590	873	736	61	662	834
		9.	847	91	713	998	828	82	722	964

Abbildungen 29 und 30 zeigen den Zusammenhang zwischen Klassenmittelwerten in Deutsch, Mathematik und Englisch als Streudiagramm nach Schulstufe. Die 7. und 9. Klassen werden aufgrund der Nähe ihrer Mittelwerte zusammen gezeigt. Die Grösse der Kreise zeigt die ungefähre Anzahl der Schülerinnen und Schüler in den Klassen an. Die Kreuze markieren die Mittelwerte aller Klassen der jeweiligen Schulstufe in den beiden dargestellten Fächern.

Abbildung 29: Streudiagramm der Klassenmittelwerte in Deutsch (horizontal) und Mathematik (vertikal) nach Schulstufe in den Checks FL 2025

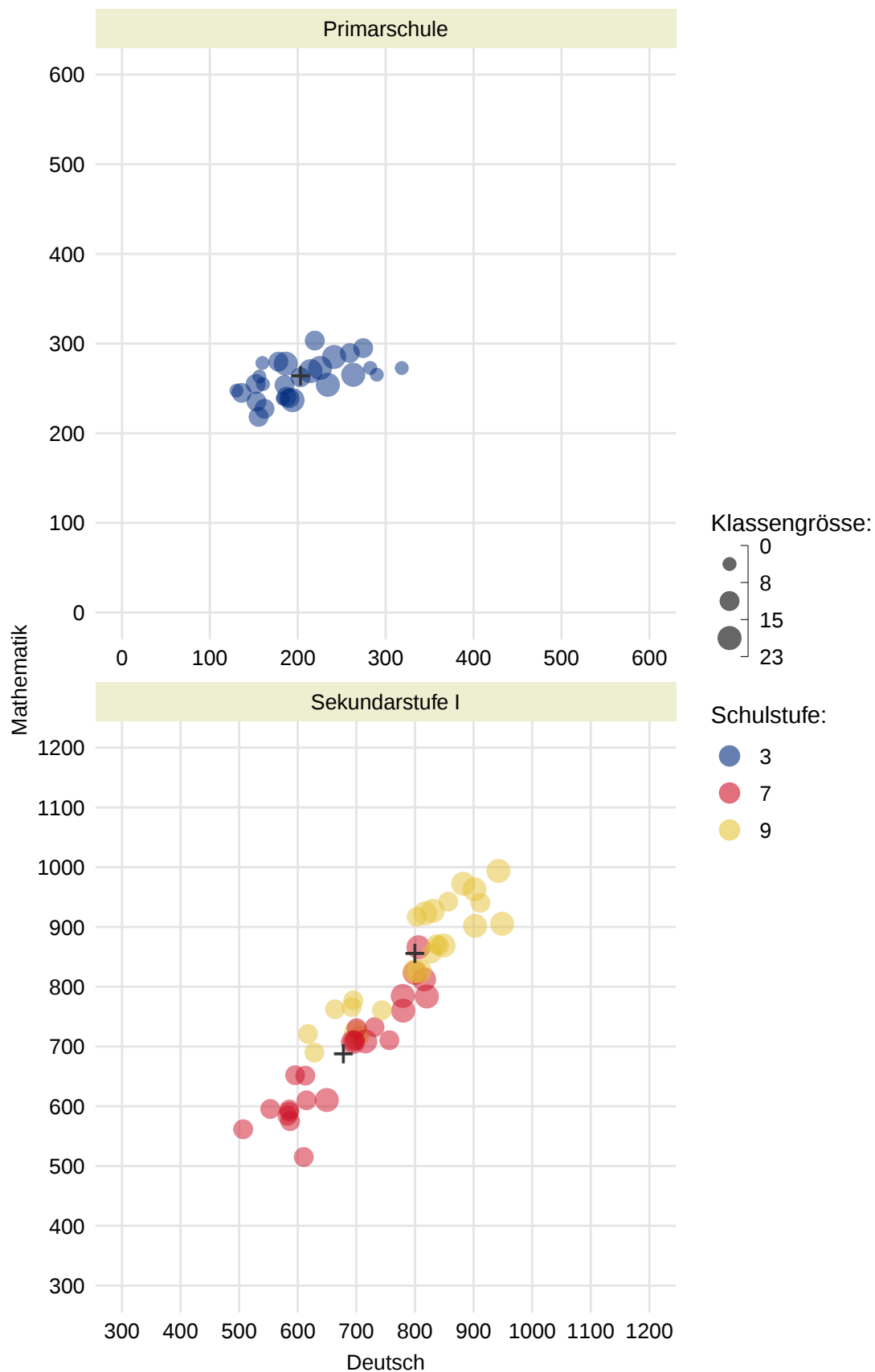
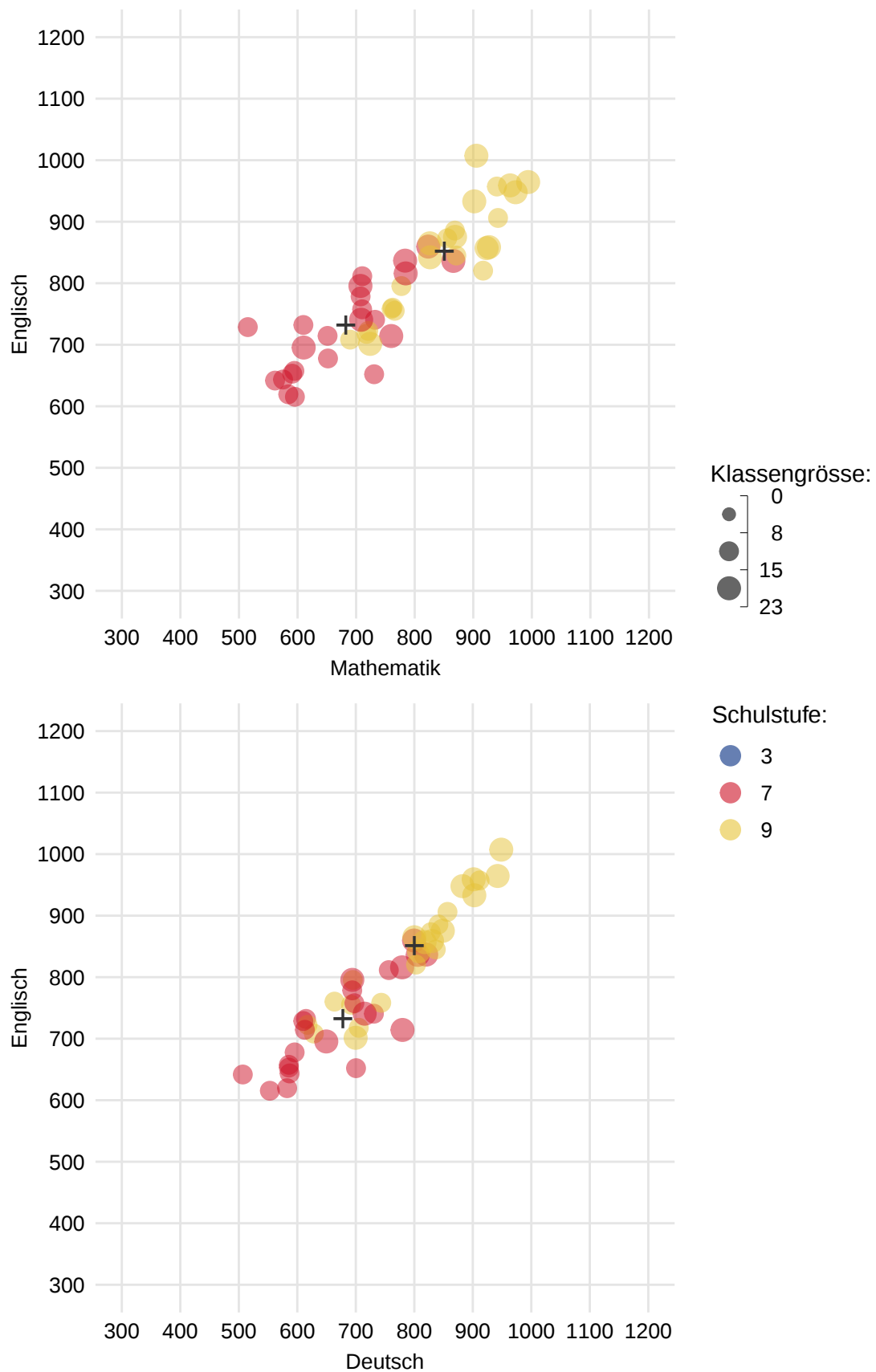


Abbildung 30: Streudiagramme der Klassenmittelwerte in Deutsch (unten, horizontal) bzw. Mathematik (oben, horizontal) und Englisch (vertikal) nach Schulstufe in den Checks FL 2025



6 Fragebogen für Schülerinnen und Schüler

Im Zuge der Checks FL 2025 wurden die Schülerinnen und Schüler anhand eines elektronischen Fragebogens dazu befragt, wie sie ihren Schulalltag erleben. Der Fragebogen umfasste 25 Aussagen, welche die Schülerinnen und Schüler auf einer Skala von 1 ("trifft nicht zu") bis 4 ("trifft zu") bewerteten. Die Aussagen lassen sich in folgende Themenbereiche einteilen:

- Fairness, Respekt und Konfliktlösung
- Lernen und individuelle Förderung
- Partizipation und Mitbestimmung
- Soziale Beziehungen und Gemeinschaft
- Wohlbefinden und Sicherheit

Insgesamt wurde der Fragebogen von 842 Schülerinnen und Schülern beantwortet, was 75.9% aller Schülerinnen und Schüler in den Checks FL 2025 entspricht. In der 3. Klasse haben 317 Schülerinnen und Schüler (85.4% der Teilnehmenden am Check FL3) den Fragebogen beantwortet. In der 7. Klasse waren es 170 Schülerinnen und Schüler (46.7% der Teilnehmenden am Check FL7) und in der 9. Klasse 355 Schülerinnen und Schüler (94.9% der Teilnehmenden am Check FL9).

Von den teilnehmenden Schülerinnen und Schüler haben 805 (95.6%) alle Aussagen im Fragebogen bewertet, 19 (2.3%) haben eine Aussage ausgelassen und 18 (2.1%) haben mehr als eine Aussage ausgelassen.

Die nachfolgenden Tabellen 9 bis 13 geben eine Übersicht der Bewertungen aller Aussagen nach Klassenstufe. Unter N ist die Anzahl der Bewertungen zu finden, unter M deren Mittelwert, wobei 1 die stärkste Ablehnung und 4 die stärkste Zustimmung bezeichnet.

Tabelle 9: Fairness, Respekt und Konfliktlösung

Aussage	3. Klasse		7. Klasse		9. Klasse	
	N	M	N	M	N	M
Die Erwachsenen in der Schule sind nett und freundlich zu allen Schülerinnen und Schülern.	316	3.52	169	3.05	354	2.90
Die Lehrpersonen sind zu allen Schülerinnen und Schülern fair und gerecht.	314	3.45	170	2.91	352	2.57
In der Schule tun die Schülerinnen und Schüler einander nicht weh und sagen keine gemeinen Sachen.	308	2.74	168	2.41	351	2.38
Im Unterricht wird darauf geachtet, dass niemand etwas sagt, das andere verletzt oder ausgrenzt.	305	3.40	169	3.13	350	2.81
An unserer Schule wird alles getan, damit niemand gemobbt wird und alle respektvoll miteinander umgehen.	306	3.45	169	2.90	350	2.66
Wir lernen in der Schule, wie wir Konflikte gewaltfrei lösen können.	304	3.46	169	3.01	349	2.54

Tabelle 10: Lernen und individuelle Förderung

Aussage	3. Klasse		7. Klasse		9. Klasse	
	N	M	N	M	N	M
Die Lehrpersonen finden es nicht schlimm, wenn ich Fehler mache, solange ich mich bemühe.	313	3.57	169	3.22	352	2.96
Die Lehrpersonen besprechen regelmässig mit mir, was ich kann und was ich noch lernen muss.	314	3.23	169	2.91	351	2.37
Was ich in der Schule lerne, ist interessant.	312	3.24	169	2.75	349	2.37

Tabelle 11: Partizipation und Mitbestimmung

Aussage	3. Klasse		7. Klasse		9. Klasse	
	N	M	N	M	N	M
Die Lehrpersonen interessieren sich für meine Ideen und geben mir die Möglichkeit, mitzubestimmen und mitzuentscheiden.	314	3.25	168	3.07	352	2.71
Es kommt oft vor, dass ich zwischen mehreren Aufgaben auswählen kann.	312	3.12	170	2.56	350	2.32
Im Unterricht dürfen alle ihre Meinung sagen, ohne Angst zu haben, ausgelacht oder beleidigt zu werden.	304	3.41	169	2.91	350	2.62

Tabelle 12: Soziale Beziehungen und Gemeinschaft

Aussage	3. Klasse		7. Klasse		9. Klasse	
	N	M	N	M	N	M
Ich habe in der Schule gute Freundinnen und Freunde.	316	3.67	170	3.67	354	3.61
Die Schülerinnen und Schüler an meiner Schule sind nett und freundlich zueinander.	317	3.05	170	2.84	354	2.92
Hier an der Schule sind wir Schülerinnen und Schüler alle gleich wichtig.	316	3.59	170	3.17	353	2.74
Ich arbeite oft in kleineren Gruppen mit meinen Mitschülerinnen und Mitschülern.	313	3.10	170	3.22	350	3.19
Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Fähigkeiten arbeiten gut zusammen.	310	3.32	170	3.13	351	2.95
Ich helfe anderen Schülerinnen und Schülern, wenn sie etwas nicht verstehen oder nicht können.	310	3.52	169	3.37	351	3.31

Tabelle 13: Wohlbefinden und Sicherheit

Aussage	3. Klasse		7. Klasse		9. Klasse	
	N	M	N	M	N	M
Ich fühle mich wohl in der Schule.	314	3.45	170	3.30	355	3.15
Ich finde, die Schule sieht sauber und freundlich aus.	315	3.49	170	3.26	352	2.93
Als ich neu in die Schule kam, hat man mir geholfen, mich einzuleben.	315	3.50	169	3.18	353	3.02
Wenn ich ein Problem habe, kann ich Erwachsene an meiner Schule um Hilfe bitten.	315	3.58	168	3.35	352	3.08
Wenn eine Schülerin oder ein Schüler ein Problem hat, merken es die Lehrpersonen.	315	3.28	170	2.88	351	2.42
Ich kann meinen Schulweg alleine und sicher bewältigen.	305	3.59	169	3.76	349	3.79
Ich fühle mich in der Schule sicher.	304	3.57	168	3.31	351	3.30

Die Abbildungen 31 bis 35 visualisieren die Bewertungen aller Aussagen nach Klassenstufe. Die Säulen zeigen, wie sich die Antworten anteilmässig auf die vier Skalenstufen verteilen. Die Punkte zeigen die Mittelwerte der Bewertungen pro Klassenstufe. Je weiter rechts ein Punkt liegt, desto stärker stimmen die Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Aussage im Mittel zu.

Abbildung 31: Wohlbefinden und Sicherheit

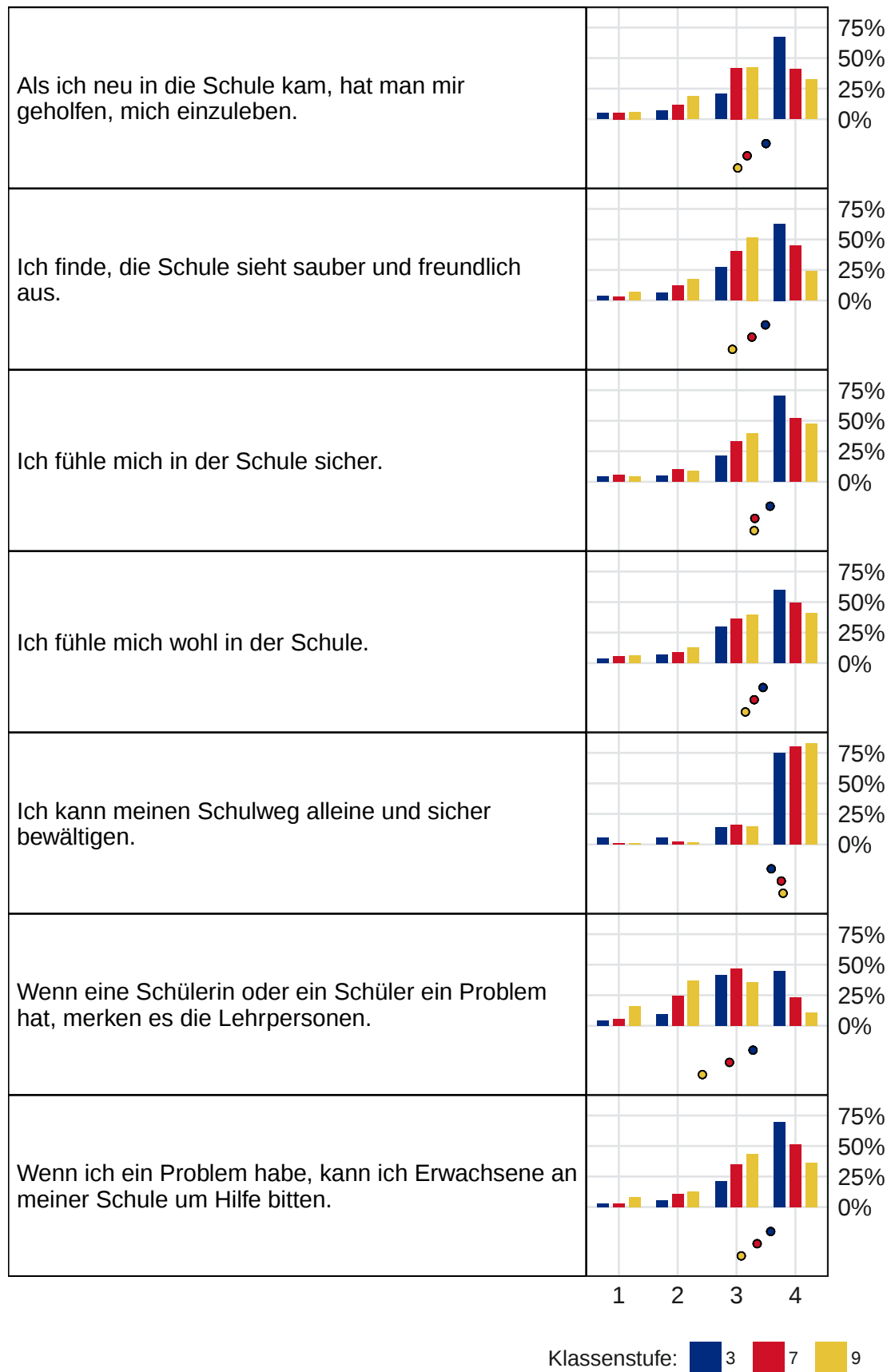


Abbildung 32: Soziale Beziehungen und Gemeinschaft

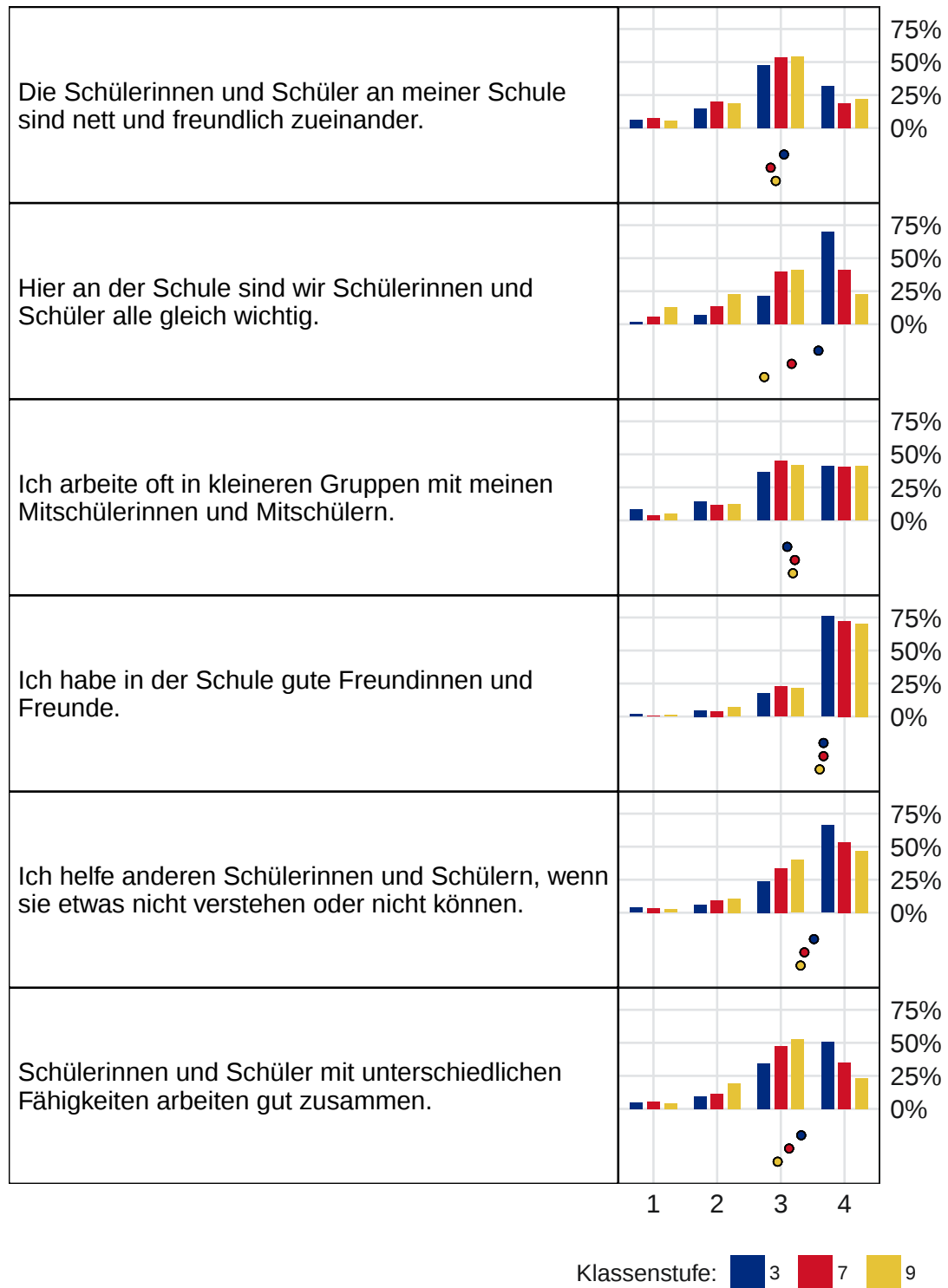


Abbildung 33: Fairness, Respekt und Konfliktlösung

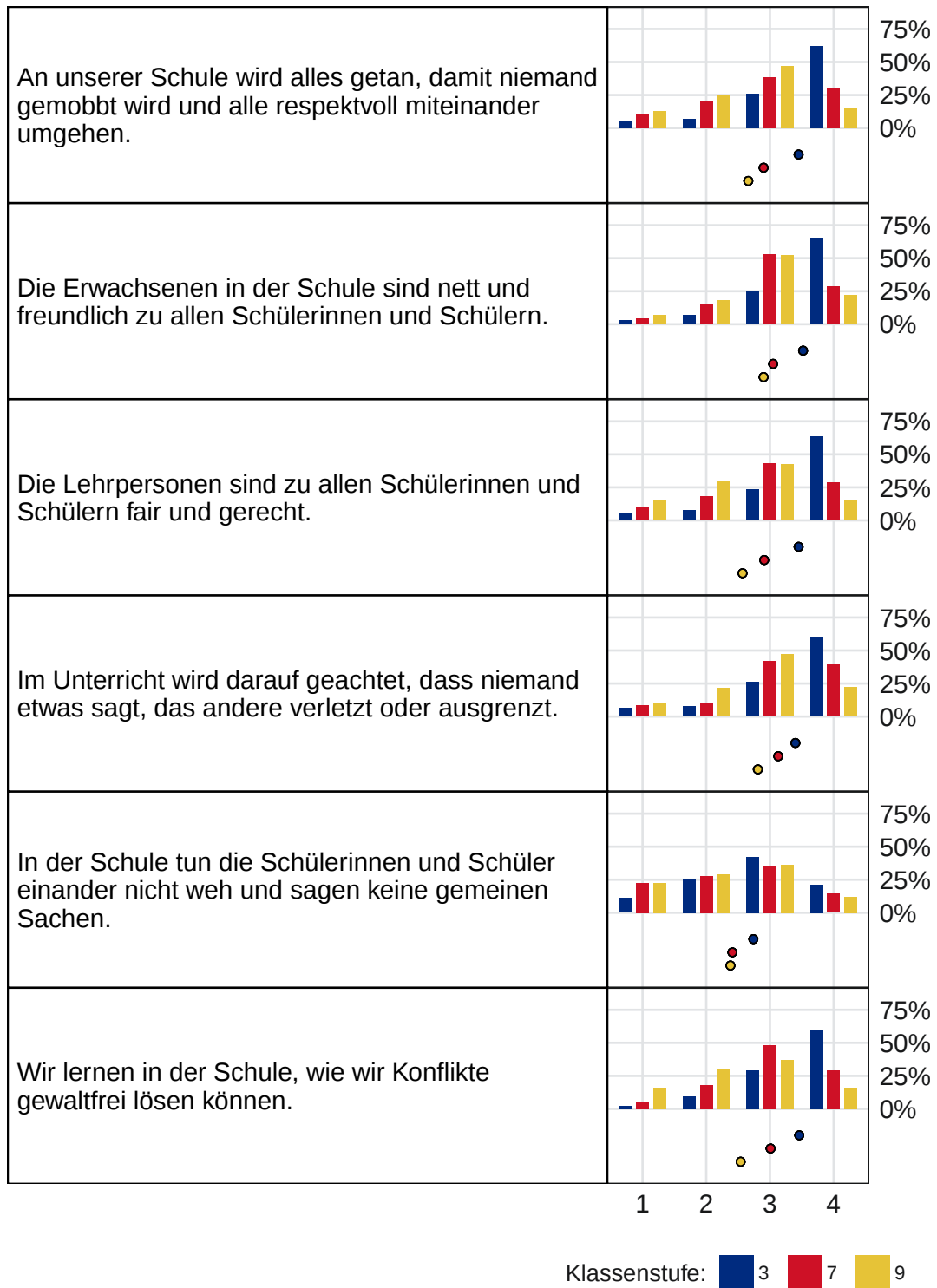


Abbildung 34: Partizipation und Mitbestimmung

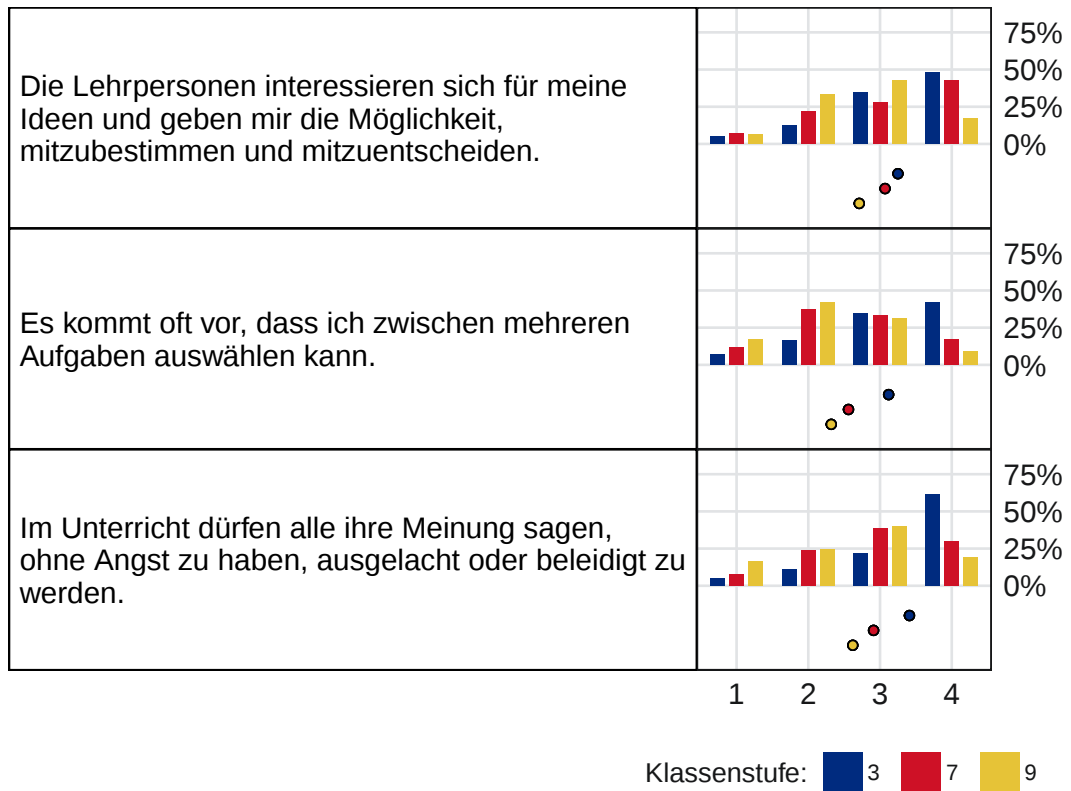


Abbildung 35: Lernen und individuelle Förderung

